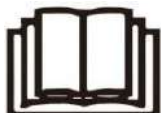




VERTIKALE INVERTER-WÄRMEPUMPE FÜR DEN POOL

Einbau- und Betriebsanleitung



WICHTIGER HINWEIS:

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät benutzen, und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.

INHALT

1. VORWORT	1
1.1. Wichtige Informationen	1
1.2. Sicherheitsfaktoren	1
2. GESAMTANSICHT DES GERÄTS	3
2.1. Mit dem Gerät mitgeliefertes Zubehör	3
2.2. Abmessungen des Geräts	3
2.3. Hauptbestandteile des Geräts	4
2.4. Blockschaltbild des Systems	5
2.5. Geräteparameter	6
3. INSTALLATION UND ANSCHLUSS	7
3.1. Transport	7
3.2. Bitte vor dem Einbau beachten	7
3.3. Installationsanweisungen	8
3.3.1 Vorläufige Anforderunge	8
3.3.2 Installation einer Wärmepumpe	8
3.3.3 Standort und Raum	9
3.3.4 Installationsplan	10
3.3.5 Elektrische Installation	11
3.3.6 Elektrischer Anschluss	12
3.4. Prüfung nach der Installation	12
3.4.1 Kontrolle vor dem Testlauf	12
3.4.2 Probelauf	12
4. Betriebsanleitung für die Fernbedienung	13
4.1. Schema des Bedienfelds	13
4.2. Anweisungen zur Verwendung der Tasten	14
4.3. Abfrage der Systemstatusparameter	16
4.4. Fehlersuche	17
4.5. Wi-Fi-Einstellungen	21
4.5.1 Installieren der Software	21
4.5.2 Starten der Software	22
4.5.3 Registrierung und Konfiguration der Software	22
4.5.4 Verwendung der Softwarefunktionen	30
5. WARTUNG UND VORBEREITUNG AUF DEN WINTER	37
5.1 Wartung und Instandhaltung	37
5.2 Vorbereitungen für den Winter	37

1. VORWORT

1.1. Wichtige Informationen

Um eine sichere Arbeitsumgebung und den Schutz von Eigentum zu gewährleisten, befolgen Sie bitte die folgenden Anweisungen

- Falsche Bedienung kann zu Verletzungen oder Schäden führen;
- Installieren Sie das Gerät in Übereinstimmung mit den örtlichen Gesetzen und Normen;
- Überprüfen Sie die Spannung und Frequenz ;
- Das Gerät darf nur mit geerdeten Steckdosen verwendet werden;
- Das Gerät muss mit einem eigenständigen Schalter geliefert werden.

1.2. Sicherheitsfaktoren

Die folgenden Sicherheitsfaktoren sollten berücksichtigt werden:

- ① Bitte folgenden Warnhinweise vor der Installation sorgfältig ;
- ② unbedingt alle wichtigen Informationen, einschließlich der Sicherheitshinweise;
- ③ Bewahren Sie die Installationsanleitung zum späteren Nachschlagen auf.



Warnung.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher und fest installiert ist.

- Wenn das Gerät nicht sicher befestigt ist, kann es beschädigt werden. Das für die Installation erforderliche Mindestgewicht der Halterung beträgt 21 g/mm².
 - Wenn das Gerät in einem geschlossenen Raum oder in einem engen Raum installiert wird, berücksichtigen Sie bitte die Größe des Raums und die Verfügbarkeit von Belüftung, um Erstickung durch ein mögliches Kältemittelleck zu vermeiden.
- ① Verwenden Sie einen speziellen Draht und befestigen Sie ihn so an der Klemmleiste, dass kein Druck auf die Teile ausgeübt wird.
 - ② Eine falsche Verdrahtung kann einen Brand verursachen. Bitte schließen Sie das Stromkabel genau nach dem Schaltplan im Handbuch an, um Überhitzung oder Feuer zu vermeiden.
 - ③ Achten Sie darauf, dass die richtigen Materialien für die Installation verwendet werden. Die Verwendung ungeeigneter Teile oder Materialien kann zu Bränden, Stromschlägen oder zum Herunterfallen des Geräts führen.
 - ④ Installieren Sie das Gerät sicher auf dem Boden, lesen Sie bitte die Installationsanleitung. Eine unsachgemäße Installation kann zu Feuer, Stromschlag, Herunterfallen des Geräts oder Wasseraustritt führen.
 - ⑤ Verwenden Sie für elektrische Arbeiten professionelles Werkzeug. Wenn die Stromversorgung unzureichend ist oder der Stromkreis nicht geschlossen ist, kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.
 - ⑥ Das Gerät muss über eine Erdungsvorrichtung verfügen. Wenn die Stromversorgung nicht über eine Erdungsvorrichtung verfügt, darf das Gerät nicht angeschlossen werden.
 - ⑦ Die Demontage und Reparatur des Geräts darf nur von einem professionellen Techniker durchgeführt werden. Unsachgemäße Handhabung oder Wartung des Geräts kann zu Wasseraustritt, Stromschlag oder Brand führen.
 - ⑧ Trennen Sie das Gerät während des Betriebs nicht vom Stromnetz. Andernfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

⑨ Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen Händen. Andernfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.

⑩ Stellen Sie keine Heizgeräte oder andere elektrische Geräte in der Nähe des Netzkabels auf. Andernfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.

⑪ Gießen Sie kein Wasser direkt aus dem Gerät. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in elektrische Bauteile eindringt.



Warnung.

① Installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem entflammbares Gas vorhanden sein könnte.

② Das Vorhandensein von brennbarem Gas in der Nähe des Geräts kann eine Explosion verursachen.

Installieren Sie das Abflusssystem und die Rohrleitungen gemäß den Anweisungen. Wenn das Abflusssystem oder die Rohrleitungen defekt sind, tritt Wasser aus. Dies sollte sofort behoben werden, um zu verhindern, dass Feuchtigkeit auf andere Haushaltsgegenstände gelangt und diese beschädigt.

③ Reinigen Sie das Gerät nicht bei eingeschalteter Stromversorgung. Schalten Sie die Stromversorgung aus, bevor Sie das Gerät reinigen. Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Stromschlägen kommen.

④ Stoppen Sie das Gerät, wenn ein Problem oder ein Fehlercode auftritt. Schalten Sie bitte den Strom ab und stoppen Sie den Betrieb des Geräts. Andernfalls kann es zu einem elektrischen Schlag oder Brand kommen.

⑤ Seien Sie vorsichtig, wenn das Gerät ausgepackt und nicht installiert ist. Achten Sie auf scharfe Kanten und Lamellen des Wärmetauschers.

⑥ Prüfen Sie nach der Installation oder Reparatur, ob Kältemittel austritt. Wenn zu wenig Kältemittel vorhanden ist, funktioniert das Gerät nicht richtig.

⑦ Der Aufstellungsort des Außengeräts muss eben und stabil sein. Lassen Sie starke Vibrationen und Lärm nicht.

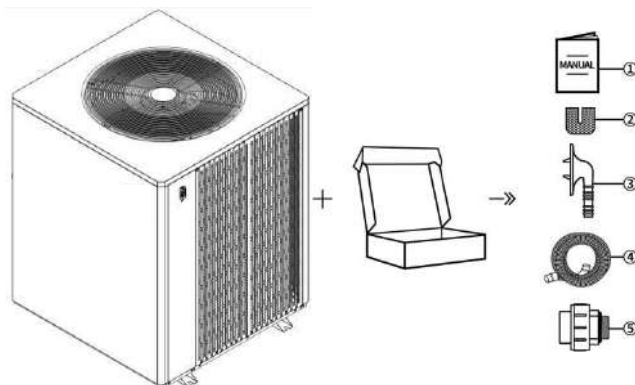
⑧ Stecken Sie Ihre Finger nicht in den Ventilator und Verdampfer. Das mit hoher Geschwindigkeit laufende Gebläse kann schwere Verletzungen verursachen.

⑨ Dieses Gerät darf nicht von Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten (einschließlich Kindern) benutzt werden, denen es an Erfahrung und Wissen über Heiz- und Kühlsysteme mangelt, es sei denn, sie werden von Fachkraft beaufsichtigt und angeleitet. Kinder dürfen das Gerät nur unter Aufsicht von Erwachsenen benutzen. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es von einem Fachmann ausgetauscht werden.

2. GESAMTANSICHT DES GERÄTS

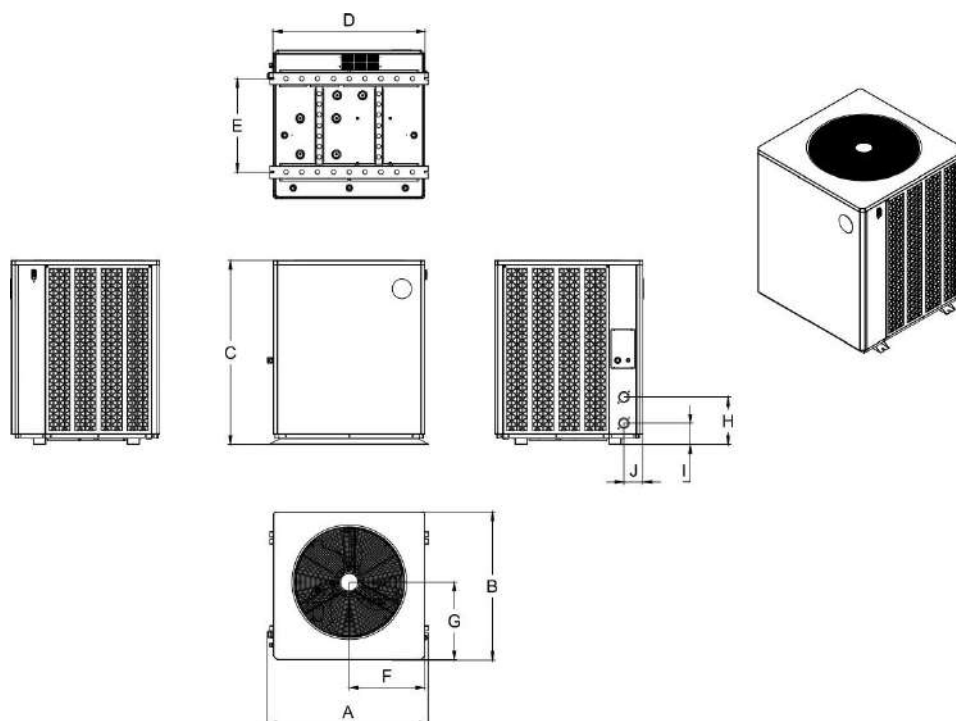
2.1. Mit dem Gerät geliefertes Zubehör

Prüfen Sie nach dem Auspacken des Geräts, ob die folgenden Komponenten vorhanden sind.



Nº	Komponenten	Menge	Nº	Komponenten	Menge
①	Anweisungen	1	④	Drainageschlauch	1
②	Gummipuffer	4	⑤	Anschluss an die Wasserversorgung	2
③	Anschluss für den Abfluss	1			

2.2. Abmessungen des Geräts

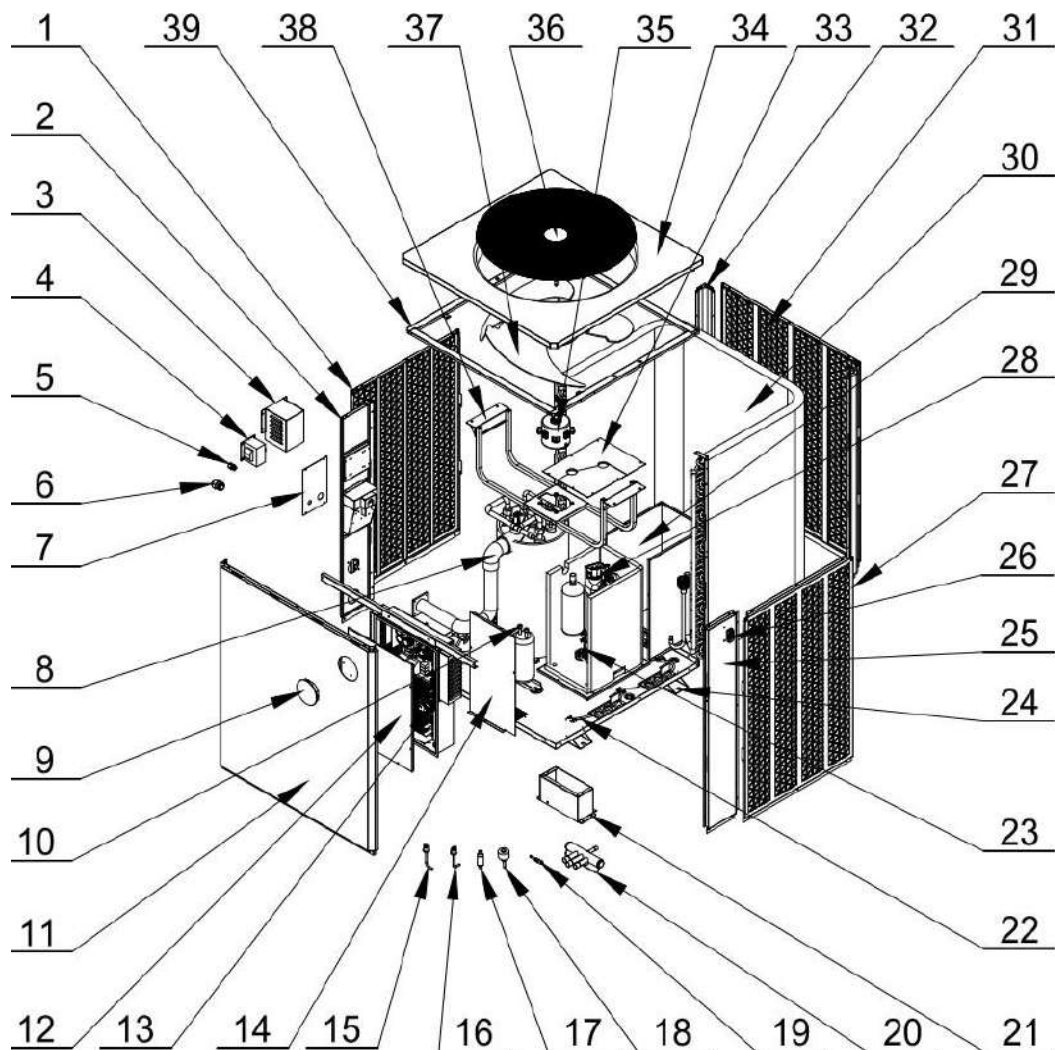


Maßeinheiten : (mm)

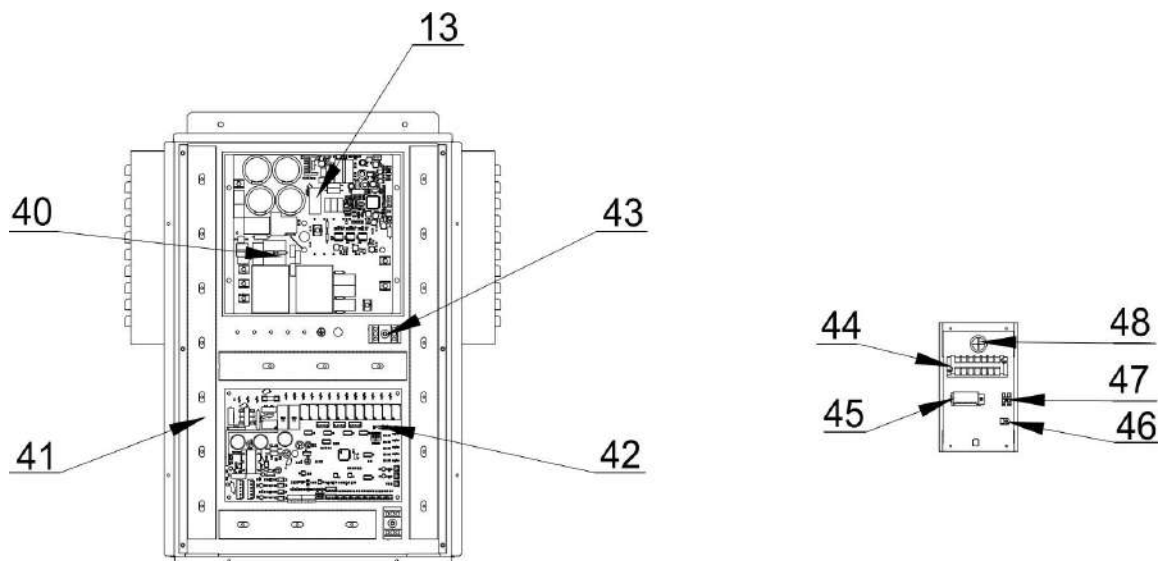
Modell.	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
NF-350PR3-TID-US	914	845	1047	865	533	430	442	270	122	110
NF-410PR3-TID-US										

2.3. Hauptbestandteile des Geräts

NF-350PR3-TID-US/NF-410PR3-TID-US

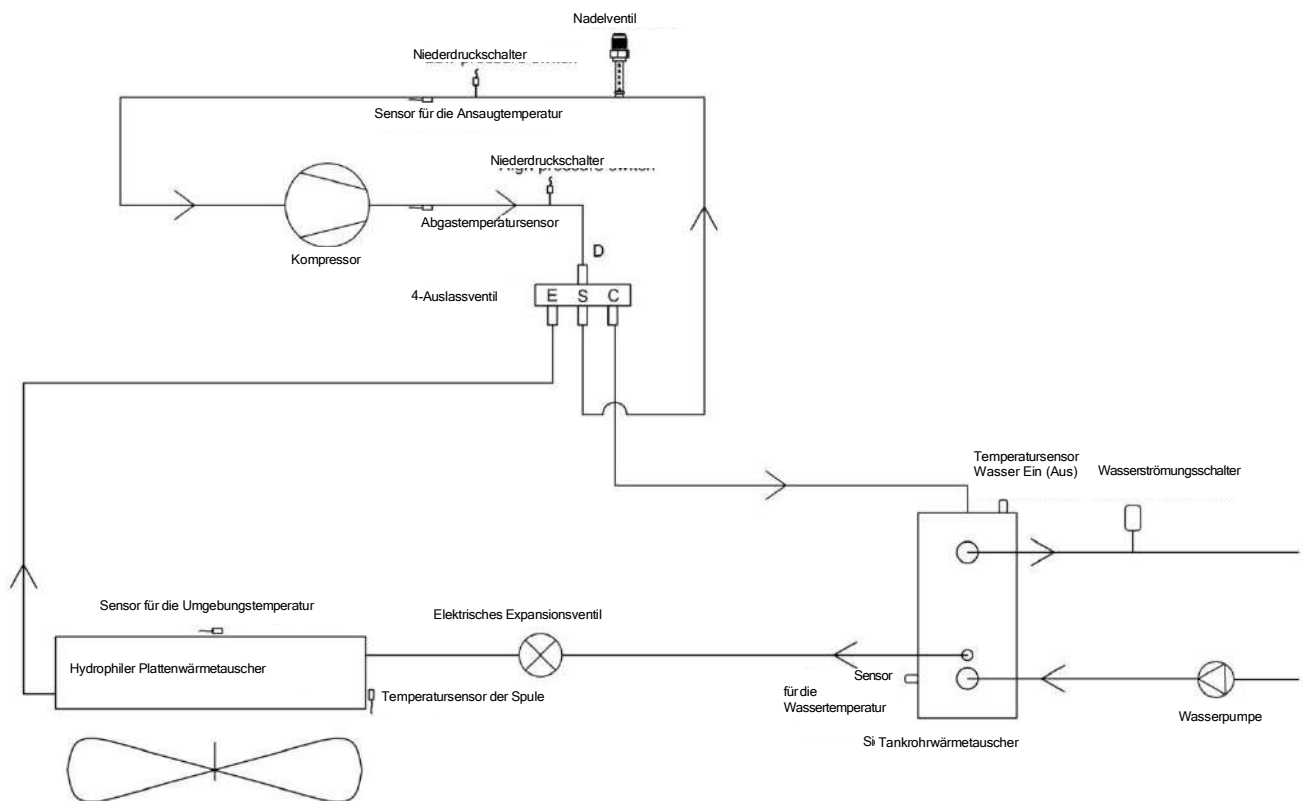


② Elektronisches Kontrollsystem



1	Linkes Netzfeld	17	Filter	33	Obere Abdeckung des Kompressors
2	Linke Platine	18	EEV	34	Obere Abdeckung
3	Reaktorbehälter	19	Nadelventil	35	Motor
4	Reaktor	20	4-Wege-Ventil	36	Lüfterschutz
5	PG9-Stecker	21	Lüftungskanal des Schaltkastens	37	Lüfterflügel
6	PG13.5-Stecker	22	Heizband für das Fahrgestell	38	Motorunterstützung
7	Anschlusskastenabdeckung	23	Kurbelwellenheizband	39	Interner fester Rahmen
8	Wärmetauscher aus Titan	24	Fahrgestell	40	Driver - Platine
9	Kabelgebundener Controller	25	Rechte Platine	41	Trunking
10	Flüssigkeitstank	26	Sensor-Halterung der Umgebungstemperatur	42	Hauptplatine
11	Frontplatte	27	Rechtes Netzfeld	43	Gemeinsames Klemmbrett
12	Abdeckung des Schaltkastens	28	Kompressor	44	7-poliges Klemmbrett
13	Elektrischer Kasten	29	Rückseite des Kompressors	45	Kabelschelle
14	Frontplatte des Kompressors	30	Plattenwärmetauscher	46	R-Typ Kabelklemme
15	Hochdruckschalter	31	Hinteres Netz	47	2-poliges Klemmbrett
16	Niederdruckschalter	32	Rückpfosten	48	Gummiring

2.4. Blockschaltbild des Systems



2.5. Geräteparameter

Modell : NF-		350PR3-TID-US	410PR3-TID-US
Heiztemperaturbereich	°C	9-40	9-40
Temperaturbereich der Kühlung	°C	8-28	8-28
Betriebsbereich	°C	-15~48	-15~48
【Heizung】 Umgebungstemperatur: (DB/WB) 27°C/24,3°C; Wasserein- und -auslauftemperatur: 26°C/28°C.			
Heizleistung	kW	11.11~35.85	12.78~41.12
Stromverbrauch	kW	0.76~5.53	0.89~6.69
COP	kW/kW	14.62~6.48	14.36~6.15
【Heizung】 Umgebungstemperatur: (DB/WB) 15°C/12°C; Wassereintrittstemperatur: 26°C.			
Heizleistung	kW	7.87~26.42	9.04~29.14
Stromverbrauch	kW	1.03~5.46	1.20~6.20
COP	kW/kW	7.64~4.84	7.53~4.70
【Kühlung】 Umgebungstemperatur: (DB/WB) 35°C/-; Wassereinlass- und -auslass-Temperatur: 30°C/28°C.			
Kühlleistung	kW	6.16~19.88	7.17~23.13
Stromverbrauch	kW	0.86~4.50	1.00~5.28
EER	kW/kW	7.16~4.42	7.17~4.38
Maximale Leistungsaufnahme	kW	8.79	10.49
Maximaler Strom	A	14.10	16.82
Empfohlene Poolgröße	m³	80~125	100~150
Stromversorgung	/	380V-415V/3N~/50Hz	380V-415V/3N~/50Hz
Wi-Fi-Funktion	/	Ja	Ja
Kältemittel	/	R32	R32
Marke/Typ des Kompressors	/	Mitsubishi	Mitsubishi
Wasser-Wärmetauscher	/	Wärmetauscher aus Titan	Wärmetauscher aus Titan
Anschluss an die Wasserversorgung	Zoll	1-1/2"	1-1/2"
Druckabfall im Wasser	kPa	26	28
Wasserbeständigkeit	/	IPX4	IPX4
Wasserverbrauch	m³/h	15.4	17.7
Schalldruckpegel in einem Abstand von 1 m	dB(A)	49~59	51~60
Schalldruckpegel in einer Entfernung von 10 m	dB(A)	<42	<43
Nettogewicht	kg	135	135
Nettoabmessungen (L×B×H)	mm	900×874×1047	

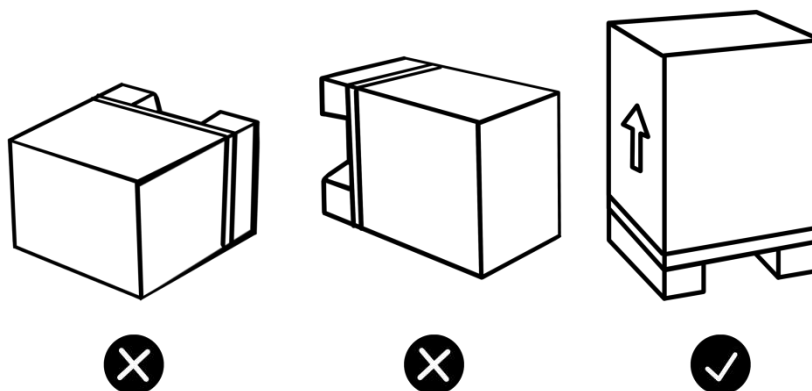
3. INSTALLATION UND ANSCHLUSS

⚠️ WARNUNG! Die Wärmepumpe muss von einem professionellen Team installiert werden. Der durchschnittliche Benutzer ist nicht qualifiziert, die Wärmepumpe selbst zu installieren, da die Wärmepumpe sonst beschädigt werden kann, was ein Risiko für die Sicherheit anderer darstellt.

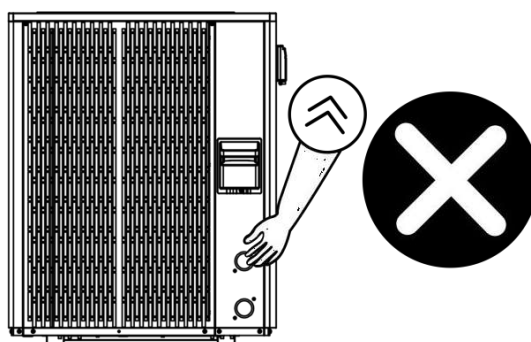
Dieser Abschnitt dient nur zu Informationszwecken und sollte überprüft und ggf. an die tatsächlichen Installationsbedingungen angepasst werden.

3.1. Transport

1. Wenn Sie die Wärmepumpe lagern oder transportieren, muss sie in aufrechter Position stehen.

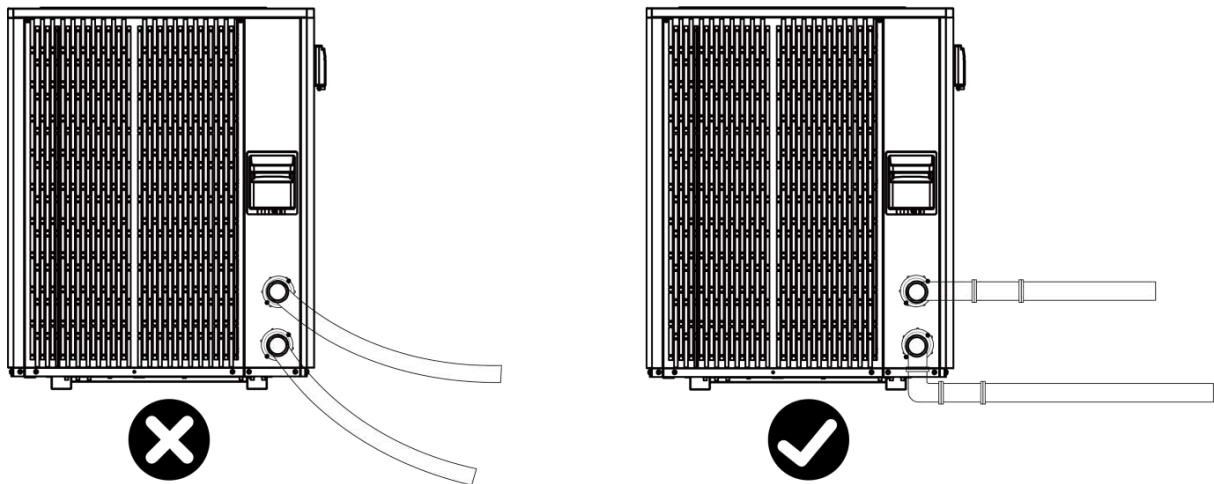


2. Ziehen Sie beim Transport der Wärmepumpe nicht am Wasseranschluss, da der Titan-Wärmetauscher im Inneren der Wärmepumpe beschädigt werden kann.



3.2. Bitte beachten Sie vor dem Einbau

1. Die Wasserzu- und -ableitungen können das Gewicht von weichen Rohren nicht tragen. Die Wärmepumpe muss über starre Rohre angeschlossen werden.



2. Um die Effizienz der Heizung zu gewährleisten, sollte die Länge der Wasserleitung zwischen dem Pool und der Wärmepumpe ≤ 10 m betragen.

3.3. Einbauanleitung

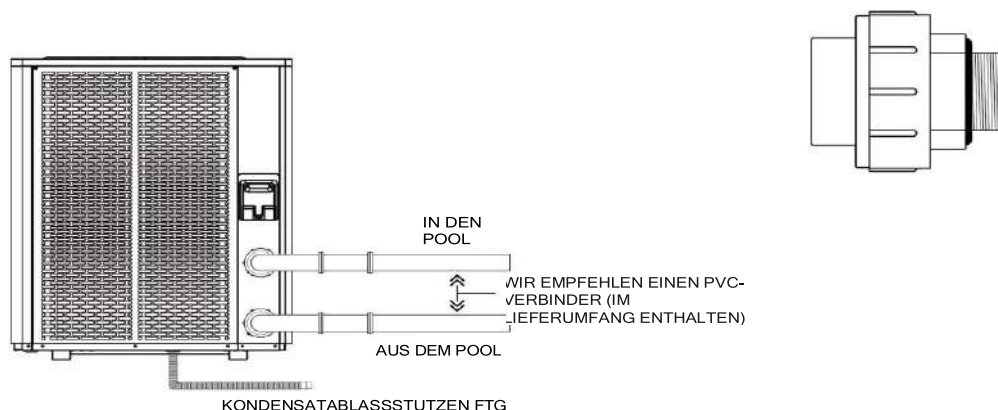
3.3.1. Vorläufige Anforderungen

Die für die Installation Ihrer Wärmepumpe erforderliche Ausrüstung:

- ① Ein Netzkabel, das den Stromanforderungen des Geräts entspricht.
- ② Biegeset, PVC-Rohr, Abisolierer, PVC-Kleber und Schleifpapier.
- ③ Ein Satz Dübel und Spreizschrauben, die zur Befestigung des Geräts an einem Träger geeignet sind.
- ④ Wir empfehlen, das Gerät mit flexiblen PVC-Rohren anzuschließen, um die Übertragung von Vibrationen zu reduzieren.
- ⑤ Zum Anheben des Geräts können die entsprechenden Befestigungsstifte verwendet werden.

3.3.2. Installation einer Wärmepumpe

- ① Der Rahmen muss mit Schrauben (M10) auf einem Betonfundament oder einer Halterung befestigt werden. Das Betonfundament muss stabil sein; die Halterung muss ausreichend stark und mit einer Korrosionsschutzbeschichtung versehen sein;
- ② Die Wärmepumpe benötigt eine Wasserpumpe (vom Benutzer mitgeliefert). Empfohlene Fließeigenschaften der Pumpe: siehe Abschnitt "Technische ", maximale Förderhöhe ≥ 10 m ;
- ③ Bitte beachten Sie, dass sich bei laufender Wärmepumpe Kondensat am Boden der Wärmepumpe sammelt. Führen Sie den Abflussschlauch (mitgeliefert) in die Öffnung ein und befestigen Sie ihn gut, dann schließen Sie den Kondensatabflussschlauch an. Installieren Sie die Wärmepumpe, indem Sie sie mit soliden, wasserdichten Abstandshaltern 10 cm anheben, und schließen Sie dann den Abflussschlauch an die Öffnung unter der Pumpe an.



3.2.3 Standort und Raum

Bei der Wahl des Standorts der Wärmepumpe sind die folgenden Regeln zu beachten:

- ① Das Gerät muss an einem leicht zugänglichen und bequemen Ort für den zukünftigen Betrieb und die Wartung installiert werden.
- ② Das Gerät muss auf einem ebenen Betonboden, der sein Gewicht tragen kann, aufgestellt und befestigt werden.
- ③ Zum Schutz des Aufstellungsortes muss in unmittelbarer Nähe des Gerätes ein Abfluss vorgesehen werden.
- ④ Bei Bedarf können Montagekissen verwendet werden, um das Gewicht des Geräts zu tragen.
- ⑤ Stellen Sie sicher, dass das Gerät gut belüftet ist; der Luftauslass darf nicht auf die Fenster benachbarter Gebäude gerichtet sein. Stellen Sie außerdem sicher, dass um das Gerät herum ausreichend Platz für Reparatur- und Wartungsarbeiten vorhanden ist.
- ⑥ Das Gerät sollte nicht in einem Bereich installiert werden, der Öl, brennbaren Gasen, korrosiven Produkten, schwefelhaltigen Verbindungen oder in der Nähe von Hochfrequenzgeräten ausgesetzt ist.
- ⑦ Um das Eindringen von Schmutz in das Gerät zu verhindern, installieren Sie es nicht in der Nähe einer Straße.
- ⑧ Um Ihre Nachbarn nicht zu stören, stellen Sie sicher, dass Sie das Gerät in einem Bereich mit ausreichender Schalldämmung installieren.
- ⑨ Halten Sie das Gerät von Kindern fern.

⑩ Ort der Aufstellung:

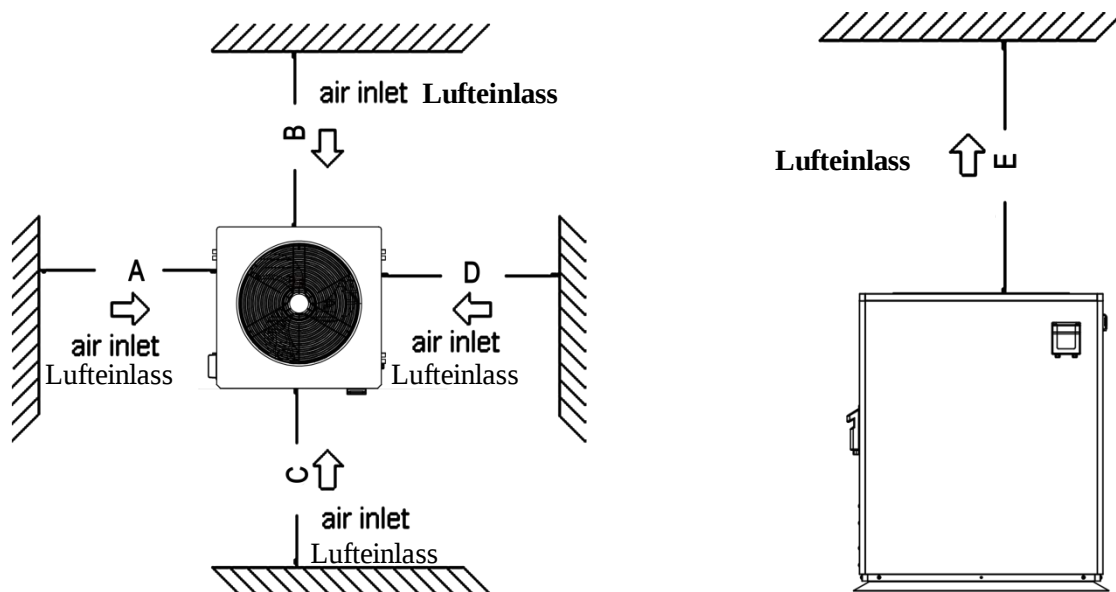


Tabelle der empfohlenen Parameter für die Installation des Geräts

Einbauort (mm)				
A	B	C	D	E
≥ 1000	≥ 1000	≥ 1000	≥ 1000	≥ 3000

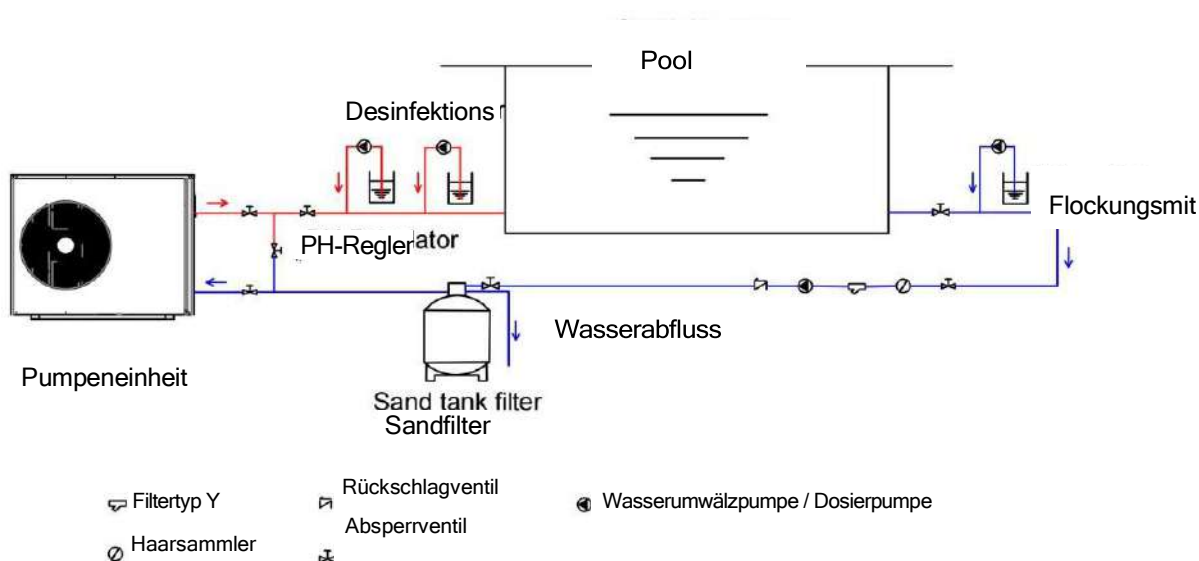
Stellen Sie keine Gegenstände im Umkreis von einem Meter um die Wärmepumpe auf.

Lassen Sie an den Seiten, hinter und über der Wärmepumpe einen Freiraum von 500 mm, um eine freie Belüftung zu gewährleisten. Stellen Sie keine Hindernisse über oder vor das Gerät!

3.3.4 Installationsschema

Achtung! Der Filter muss regelmäßig gereinigt werden, um sicherzustellen, dass das Wasser im System sauber ist, und um ein Verstopfen des Filters zu vermeiden. Das Ablassventil muss am Boden der Wasserzufuhr befestigt werden. Wenn das Gerät in den Wintermonaten nicht in Betrieb ist, schalten Sie die Stromzufuhr ab und lassen Sie das Wasser über das Ablassventil aus dem Gerät ab. Wenn die Umgebungstemperatur unter 0 °C liegt, lassen Sie bitte die Wasserpumpe laufen.

Das Installationsschema ist in der folgenden Abbildung dargestellt:



Nº	Bezeichnung	Menge	Nº	Bezeichnung	Menge
1	Wärmepumpe	1	7	PH-Regler	1
2	Y-Filter	1	8	Sandfilter	1
3	Rückschlagventil	1	9	Flockungsmittel	1
4	Umwälzpumpe	1	10	Desinfektionsmittel	1
5	Haarsammler	1	11	Dosierpumpe	3
6	Absperrventil	7			

3.3.5. Elektrische Installation

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten und die Unversehrtheit Ihrer elektrischen Anlage zu erhalten, muss das Gerät unter Beachtung der folgenden Regeln an das Stromnetz angeschlossen werden:

- ① Die Netzversorgung muss durch einen 30-mA-Differenzialschutzschalter abgesichert sein.
- ② Die Wärmepumpe muss an einen geeigneten Leitungsschutzschalter (Kurve D) gemäß den geltenden Normen und Vorschriften angeschlossen werden.
- ③ Das Stromversorgungskabel muss für die Nennleistung des Geräts und die für die Installation erforderliche Kabellänge geeignet sein. Das Kabel muss für die Verwendung im Freien geeignet sein.
- ④ Bei einem dreiphasigen System ist es wichtig, dass die Phasen in der richtigen Reihenfolge angeschlossen werden. Wenn die Phasen vertauscht sind, funktioniert der Kompressor der Wärmepumpe nicht.
- ⑤ In der Nähe der Wärmepumpe muss an öffentlich zugänglichen Stellen ein Not-Aus-Schalter angebracht sein.

Modell	Stromversorgungsdrähte		
	Elektrizitätsversorgung	Durchmesser des Kabels	Spezifikation
NF-350PR3-TID-US	380-415V/3N~/50Hz	3G 2,5mm ²	AWG 12
NF-410PR3-TID-US		3G 2,5mm ²	AWG 12

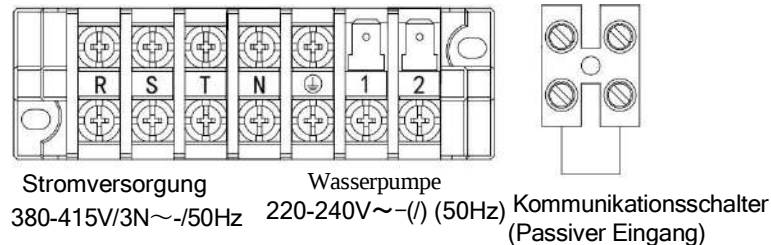
3.3.6 Elektrischer Anschluss

⚠️ WARNUNG! Trennen Sie vor allen Arbeiten die Stromzufuhr zur Wärmepumpe. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen für den Anschluss der Wärmepumpe:

Schritt 1: Entfernen Sie die seitliche Schalttafel mit einem Schraubendreher, um an die Klemmleiste zu gelangen.

Schritt 2: Stecken Sie das Kabel in den Anschluss der Wärmepumpe.

Schritt 3: Schließen Sie das Netzkabel gemäß dem nachstehenden Schema an die Klemmleiste an.



Anwendbare Modelle : NF-350PR3-TID-UP, NF-410PR3-TID-UP

3.4. Prüfung nach der Installation

⚠️ WARNUNG! Vor dem Einschalten der Wärmepumpe muss die gesamte Verkabelung sorgfältig überprüft werden.

3.4.1 Kontrolle vor dem Probelauf

Bevor Sie mit der Prüfung beginnen, vergewissern Sie sich mit , dass die folgenden Bedingungen erfüllt sind.

	Korrekte Installation des Geräts
	Die Spannung des Netzteils entspricht der Nennspannung des Geräts
	Korrekt verlegte Rohre und Leitungen
	Die Luftein- und -austrittsöffnungen sind nicht blockiert.
	Entwässerung und Belüftung sind nicht blockiert, kein Wasseraustritt
	Die Leckage-Schutzeinrichtung funktioniert
	Isolierung von Pipelines ist in Ordnung
	Das Erdungskabel ist richtig angeschlossen

3.4.2 Probelauf

Schritt 1: Nach Abschluss aller Installationsarbeiten kann mit dem Probelauf begonnen werden;

Schritt 2: Die gesamte Verkabelung und Verrohrung muss gut angeschlossen und gründlich überprüft sein. Füllen Sie den Wassertank mit Wasser, bevor Sie den Strom einschalten;

Schritt 3: Sobald die gesamte Luft aus den Leitungen und dem Wassertank entwichen ist, drücken Sie die Ein/Aus-Taste auf dem Bedienfeld, um das Gerät mit der eingestellten Temperatur zu starten;

Schritt 4: Während des Tests sollte Folgendes überprüft werden:

- ① ob die Stromversorgung des Geräts bei der ersten Inbetriebnahme normal ist; ② ob alle Funktionstasten auf dem Bedienfeld funktionsfähig sind; ③ ob der Bildschirm funktionsfähig ist; ④ ob es keine Leckage im gesamten Heizkreislauf gibt; ⑤ ob der Kondensatabfluss normal ist; ⑥ Gibt es ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen während des Betriebs?

4. BENUTZERHANDBUCH FÜR DIE FERNBEDIENUNG

4.1. Schema des Bedienfelds



Grundlegende Symbole

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Schalter ein/aus		Heizbetrieb		Fehler
	Modus		Kühlbetrieb		Stiller Modus
	Nach oben		Entfrosten		Intelligenter Modus
	Nach unten		Wi-Fi		Leistungsstarker Modus
	Zeitschaltuhr		Verriegelung		Automatischer Modus
	Wasserpumpe		Elektrische Heizung		Kompressor
	Ventilator		Modus "Intelligentes Netz"		

4.2. Betriebsanleitung

№	Bezeichnung	Verwendung
1	freischalten	Halten Sie die Taste  auf der Hauptschnittstelle 3 Sekunden lang gedrückt, um die Taste zu sperren/freizugeben. Die Taste wird automatisch gesperrt, wenn innerhalb von 60 Sekunden kein Vorgang ausgeführt wird (der Bildschirm schaltet sich nicht aus).
2	Schalter ein/aus	Drücken Sie auf der Hauptschnittstelle nach dem Drücken der Entsperrungstaste die Taste  , um den Energiestatus umzuschalten.
3	Überprüfen der Betriebsparameter	Halten Sie auf der Hauptschnittstelle die Taste  3 Sekunden lang gedrückt, um die Eingabeaufforderung für die Gerätestatusparameter aufzurufen, und verwenden Sie die Tasten  und  um die Parameter anzuzeigen und drücken Sie die Taste  , um die Anfrage der Parameter zu beenden. Wenn Sie innerhalb von 60 Sekunden keine Aktionen durchführen, kehren Sie automatisch zur Hauptschnittstelle zurück.
4	Wählen des Modus	Drücken Sie bei eingeschaltetem Gerät die Taste  , um zwischen Automatik-, Kühl- und Heizbetrieb zu wechseln.
5	Einstellen der Temperatur	Klicken Sie in der Einschaltschnittstelle auf  oder  zum Einstellen der Einstelltemperatur des aktuellen Modus, und wenn innerhalb von 60 Sekunden keine Operation durchgeführt wird, kehrt das System automatisch zur Hauptschnittstelle zurück.
6	Einstellen der Zeit	Drücken Sie  , um den Status der Uhreinstellung aufzurufen. Zuerst blinkt die Uhr, um anzuzeigen, dass der aktuelle Stundenwert mit den Tasten  und  eingestellt werden kann. Jedes Mal, wenn Sie die Taste  drücken, wird die Zeit um eine Stunde erhöht, jedes Mal, wenn Sie die Taste  drücken, wird die Zeit um eine Stunde verringert. Wenn Sie die Taste  oder  gedrückt halten, werden die Stunden automatisch erhöht oder verringert. Nachdem Sie den Stundenwert eingestellt haben, drücken Sie die Taste  ; die Minuten beginnen zu blinken, Sie können nun die Minuten der aktuellen Zeit mit den Tasten  und  einstellen. Nachdem Sie die Minuten eingestellt haben, drücken Sie erneut die Taste  , um die Einstellung abzuschließen.

№	Bezeichnung	Verwendung
7	Einstellung des Timers	Klicken Sie auf , um die Timer-Einstellungen aufzurufen. Rufen Sie den Timer-Einstellmodus auf, die Stunde "Timing On 1" blinkt, drücken Sie  und , um die Stunde einzustellen; Drücken Sie  erneut, um zur Minuteneinstellung "Timing On 1" zu wechseln, über die Tasten  und . Klicken Sie erneut auf , um den "Ausschalttimer 1" auf die gleiche Weise einzustellen. Im Gegenzug wird eine weitere Zeitspanne eingestellt usw; Klicken Sie auf , um sich ein- und abzumelden; Kehren Sie zur Hauptschnittstelle zurück, auf der die Anzahl der geplanten Zeiträume angezeigt wird; Abbrechen der Timer-Einstellungen: Wenn "Timer ein" und "Timer aus" identisch sind, wird die Timer-Einstellung für den aktuellen Zeitraum aufgehoben.
8	Erzwungene Abtaugung	Zum Aufrufen des Zwangsabtaumodus die Tasten  und  drücken. Beim Aufrufen des Abtaubetriebs blinkt  auf dem Display.
9	Schalter für Frequenzmodus	Zum Umschalten zwischen leisem, intelligentem und leistungsstarkem Modus, Halten Sie die Taste  beim Einschalten des Geräts 3 Sekunden lang gedrückt.
10	Umrechnung zwischen Grad Celsius und Fahrenheit	Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, drücken Sie in der Hauptschnittstelle 3 Sekunden lang  und , um zwischen Grad Celsius/Fahrenheit umzuschalten.
11	Manuelles Einschalten der Elektroheizung	Durch langes Drücken von  für 3 Sekunden auf der Hauptschnittstelle wird die elektrische Heizfunktion ein-/ausgeschaltet. Wenn die manuelle Elektroheizung eingeschaltet ist, blinkt .
12	Werkseinstellungen wiederherstellen	Drücken Sie im deaktivierten Zustand die Tasten  +  +  +  für 3 Sekunden, um die Werkseinstellungen über die kabelgebundene Steuerung wiederherzustellen. Der Summer ertönt zweimal, und alle Parameterwerte werden auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.

4.3. Abfrage von Systemstatusparametern

Nº	Bedeutung	Reichweite
1	Wassertemperatur am Einlass	-30~99°C
2	Wassertemperatur am Auslass	-30~99°C
3	Temperatur in der Umgebung	-30~99°C
4	Abgastemperatur	0~125°C
5	Ansaugtemperatur	-30~99°C
6	Temperatur des Heizrohrs	-30~99°C
7	Temperatur des kalten Rohrs	-30~99°C
8	Die Eröffnung des EEV	
9	Die Enthalpie der Entdeckung von EEV	Reserve
10	Strom des Kompressors	
11	IPM-Temperatur	
12	Wert der Zwischenkreisspannung auf dem Zwischenkreis	
13	Tatsächliche Drehzahl des Kompressors	
14	Tatsächliche DC-Lüftergeschwindigkeit	
A16	Versionsnummer der Hauptplatine	
A17	Fehlerspeicher 1 (letzter)	
A18	Fehlerspeicher 2	
A19	Fehlerspeicher 3	
A20	Fehlerspeicher 4	
A21	Fehlerspeicher 5 (ältester)	
A22	Konzentration des Kältemittels	

4.4. Fehlersuche

● Störungscode und Lösungen

Während des Betriebs kann eine Fehlfunktion auftreten. Wenn einer der folgenden Codes auf dem Display erscheint, schalten Sie das Gerät bitte aus und nach 30 Sekunden wieder ein. Wenn der Code nicht mehr erscheint, ist das Gerät einsatzbereit. Erscheint der Code erneut, wenden Sie sich bitte zur Fehlerbehebung an unser Unternehmen!

Code	Beschreibung	Lösung
Er 03	Schutz der Strömung	Wasserströmungsschalter prüfen, ggf. austauschen
Er 04	Schutz vor Frost im Winter	Die Wasserpumpe läuft automatisch in der ersten Stufe
Er 05	Schutz vor hohem Druck	Messen Sie den Druckwert, wenn die Wärmepumpe im Heiz- (Kühl-) Modus arbeitet. Ist er höher als 44,0 bar, verfügt die Wärmepumpe über einen sehr hohen Druckschutz: 1. Bestimmen Sie die EEV-Teilung, den Niederdruck und die Ansaugtemperatur; 2. Bestimmen Sie die Temperatur des ein- und auslaufenden Wassers; 3. Es kann sich Luft im Kühlsystem befinden; 4. Reinigen Sie den Wärmetauscher oder den Wasserfilter
Er 06	Niederdruckschutz	(Je nach Modell) Messen Sie den Druckwert, wenn die Wärmepumpe im Heiz- (Kühl-) Betrieb ist. Liegt er unter 6 bar, hat die Wärmepumpe einen Unterdruckschutz: 1. Möglicherweise gibt es ein Leck im Kühlsystem; 2. Die Umgebungstemperatur ist zu niedrig; 3. Es liegt eine Verstopfung im Kältemittelsystem vor; 4. Reinigung des Lamellenwärmetauschers
Er 09	Kommunikationsfehler zwischen Display und PCB	Prüfen Sie, ob das Kommunikationskabel zwischen dem Display und der Leiterplatte richtig angeschlossen ist. Ersetzen oder reparieren Sie das Kabel, falls erforderlich. Prüfen Sie die Leiterplatte oder das Display. Bei Beschädigung ist das betreffende Teil zu ersetzen.
Er 10	Kommunikationsfehler des Wechselrichtermoduls (Alarm, wenn die Kommunikation zwischen der Treiberplatine und dem die Leiterplatte ist gerissen)	Prüfen Sie, ob das Kommunikationskabel zwischen der Treiberplatine und der Leiterplatte richtig angeschlossen ist. Ersetzen oder reparieren Sie das Kabel, falls erforderlich. Überprüfen Sie die Leiterplatte oder die Treiberplatine. Wenn beschädigt ist, ersetzen Sie den entsprechenden Teil.
Er 12	Schutz vor hohen Abgastemperaturen	1. Den Abgastemperatursensor des Kompressors austauschen. 2. Schließen Sie den Abgastemperatursensor des Kompressors wieder an oder reinigen Sie ihn und umwickeln Sie ihn mit Isolierband. 3. Ersetzen Sie den Controller oder die Hauptplatine
Er 15	Fehler bei der Wassertemperatur am Einlass	Prüfen Sie den Anschluss, tauschen Sie den Sensor ggf. aus.
Er 16	Temperaturfehler der externen Spule	Prüfen Sie den Anschluss, tauschen Sie den Sensor ggf. aus.
Er 18	Fehler bei der Abgastemperatur	Prüfen Sie den Anschluss, tauschen Sie den Sensor ggf. aus.

Code.	Beschreibung.	Lösung.
Er 19	Störung des DC-Lüftermotors	Überprüfen Sie den DC-Lüftermotor. Ersetzen Sie ihn, wenn er beschädigt ist. Prüfen Sie den Ausgangsanschluss des DC-Lüftermotors auf der Platine. Tauschen Sie die Leiterplatte aus, wenn kein Ausgang vorhanden ist.
Er 20	Abnormaler Schutz des Wechselrichtermoduls	Lösen Sie das Problem anhand der Hilfsfehlercodes, wie in der folgenden Tabelle dargestellt
Er 21	Fehler bei der Umgebungstemperatur	Prüfen Sie den Anschluss, tauschen Sie den Sensor ggf. aus.
Er 23	Schutz gegen niedriger Wassertemperatur am Auslass während der Kühlung	Überprüfen Sie den Wasserdurchfluss und das Wasserversorgungssystem, falls erforderlich, reparieren Sie
Er 27	Fehler bei der Wasseraustrittstemperatur	Prüfen Sie den Anschluss, tauschen Sie den Sensor ggf. aus.
Er 28	Überstromschutz	
Er 29	Fehler der Ansaugtemperatur	Prüfen Sie den Anschluss, tauschen Sie den Sensor ggf. aus.
Er 32	Schutz gegen Hochtemperaturwasser am Auslass während des Erhitzens	Überprüfen Sie den Wasserdurchfluss und die Wasserversorgung, falls erforderlich reparieren Sie
Er 33	Externer Spulenschutz gegen hohe Temperaturen	Warten Sie, bis die Umgebungstemperatur sinkt, und starten Sie das Gerät neu
Er 42	Temperaturfehler der internen Spule	Prüfen Sie den Anschluss, tauschen Sie den Sensor ggf. aus.
Er 44	Betriebsgrenzen bei niedrigen Umgebungstemperaturen	Prüfen Sie den Anschluss, tauschen Sie den Sensor ggf. aus.
Er 69	Defekter Kältemittelsensor	Überprüfen Sie den Kontakt zwischen dem Kältemittelerkennungssensor und der Kommunikationsleitung der Hauptplatine. Ersetzen Sie den Kältemittelerkennungssensor
Er 70	Schutz vor Kältemittelleckagen	Stellen Sie nach dem Ausschalten der Stromversorgung sicher, dass der Raum, in dem sich das Gerät befindet, gut belüftet ist. Wenden Sie sich für technische Unterstützung an Ihren Gerätelieferanten.
Er 71	Defektes Kältemittelschutzschild	Überprüfen Sie den Kontakt der Kommunikationsleitung zwischen der Hauptplatine des Umrichters und der Kühlmittelerkennungsplatine. Tauschen Sie die Hauptplatine zur Kältemittelerkennung aus.

Die Störung E20 zeigt gleichzeitig die folgenden Fehlercodes an, die alle 3 Sekunden wechseln. Unter ihnen erscheinen die Fehlercodes 1-128 mit Priorität. Wenn die Fehlercodes 1-128 nicht erscheinen, werden die Fehlercodes 257-384 angezeigt. Wenn zwei oder mehr Fehlercodes gleichzeitig angezeigt werden, wird die Summe der Fehlercodes angezeigt. Wenn zum Beispiel 16 und 32 gleichzeitig auftreten, wird 48 angezeigt.

Code.	Bedeutung	Mögliche Gründe
1	Überstrom-Überlastung des Kompressors	1. Der Kompressor ist vorübergehend überlastet (z. B. bei Flüssigkeitsverdichtung) 2. Programm stimmt nicht mit dem Kompressor überein 3. Die U-, V- und W-Leitungen des Kompressors sind vertauscht und der Kompressor arbeitet in umgekehrter Richtung 4. Kompressorverschleiß (Ölmangel, flüssige Kompression führt Verschleiß des Zylinderblocks)
2	Der Kompressor ist ausgefallen	1. Der Kompressor ist vorübergehend überlastet (z. B. bei Flüssigkeitsverdichtung) 2. Programm stimmt nicht mit dem Kompressor überein 3. Der Kompressor startet, wenn der Differenzdruck zu hoch oder zu niedrig ist
8	Ausfall der Phase des Kompressors	1. Kompressorkabel U, V und W fehlen oder sind falsch angeschlossen 2. Programm stimmt nicht mit dem Kompressor überein 3. Der Kompressor startet, wenn der Differenzdruck zu hoch oder zu niedrig ist
16	Die Gleichspannung ist zu niedrig	1. Prüfen Sie, ob die Wechselspannung nicht abnormal ist. 2. Die Wechselstromversorgung wird plötzlich unterbrochen und die Gleichspannung ist zu niedrig, wenn der Wandlerkondensator arbeitet, um den Chip zu betreiben.
32	Die Spannung ist zu hoch	Prüfen Sie, ob die Wechselspannung nicht abnormal ist.
257	Die Verbindung ist abnormal	1. Prüfen Sie, ob das Kommunikationskabel richtig angeschlossen ist. 2. Prüfen Sie, ob die Baudrate und der Kommunikationsadresscode entsprechend dem Kommunikationsprotokoll eingestellt sind. 3. Tauschen Sie die Antriebsplatine zum Testen aus.
258	Ausfall der AC-Phase oder Abschaltung des TC	1. Der Stromwandler auf der Antriebsplatine wurde beim Transport beschädigt 2. Prüfen Sie, ob das TC bei der Herstellung korrekt eingebaut wurde. 3. Der Wechselstrom bei Frequenzen über 40 Hz ist sehr gering, was zu einer falschen Erkennung des Stromwandlers führt
260	Überstrom oder zu hohe Kompressorleistung	1. AC-Überstrom (derzeit verfügbar für externe Modelle mit einer separaten Filterplatine), die Last ist plötzlich zu groß, um die Frequenz zu reduzieren 2. Kompressor-Überleistung (kombinierte Platte, dreiphasig 380V, kein Einzelfilterplattenmodell) die Last ist plötzlich zu groß, um die Frequenz zu spät zu reduzieren 3. Überlastung des Verdichters (kombinierte Platte, dreiphasig 380V, Modelle ohne separate Filterplatte) Der Verdichter startet mit zu hohem und zu niedrigem Druckunterschied
288	IPM-Schutz gegen Überhitzung	1. Schlechte Wärmeabgabe. Verflüssigerlüfter dreht sich mit niedriger Geschwindigkeit oder bleibt unerwartet stehen 2. Die Umgebungstemperatur steigt zu schnell an, was führt zu einer verzögerten Reaktion der Frequenzreduzierung im Falle einer Überhitzung

Code	Bedeutung	Mögliche Gründe
320	Überstromschutz für Kompressor	1. Der Kompressor ist vorübergehend überlastet (z. B. bei Flüssigkeitsverdichtung) 2. Programm stimmt nicht mit dem Kompressor überein 3. Die U-, V- und W-Leitungen des Kompressors sind vertauscht und der Kompressor arbeitet in umgekehrter Richtung 4. Kompressorverschleiß (Ölmangel, flüssige Kompression führt Verschleiß des Zylinderblocks)
384	Schutz des PFC-Moduls vor Überhitzung	1. Schlechte Wärmeableitung. Verflüssigerlüfter dreht sich mit niedriger Geschwindigkeit oder bleibt unerwartet stehen 2. Die Temperatur des Kreislaufs steigt zu schnell an, was zu verzögerte Reaktion der Frequenzabsenkung bei Überhitzung

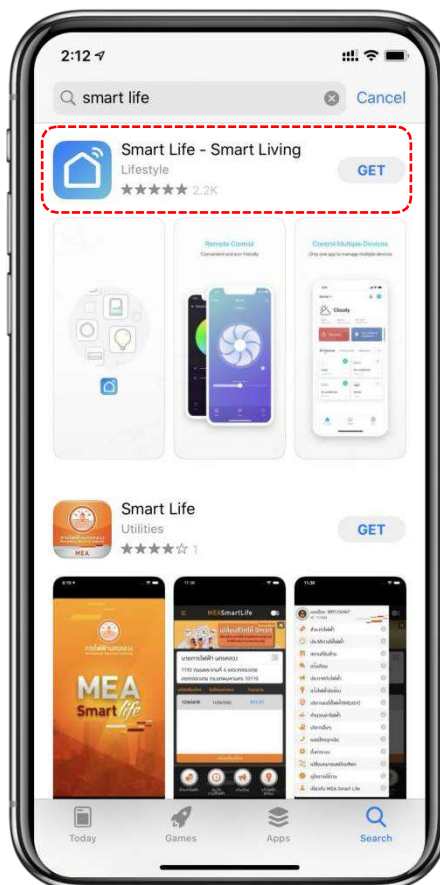
Andere Fehlfunktionen und Lösungen (werden nicht auf dem verdrahteten LED-Controller angezeigt)

Störung	Grund	Lösung
Das Gerät funktioniert nicht	1. Stromausfall 2. Der Netzschalter ist nicht angeschlossen 3. Sicherung des Netzschalters ist durchgebrannt 4. Der Timer ist noch nicht abgelaufen	1. Warten Sie, bis die Stromversorgung wiederhergestellt ist 2. Schließen Sie die Stromversorgung an 3. Ersetzen Sie die Sicherung 4. Warten oder brechen Sie die Zeiteinstellung ab
Das Gerät funktioniert nach der Inbetriebnahme nicht	1. Das Zeitintervall für den Verdichterschutz ist noch nicht abgelaufen 2. Die Wassertemperatur im Gerät hat Einschalttemperatur nicht erreicht	1. Warten Sie geduldig, bis die Schutzzeit abgelaufen ist 2. Normal, warten, bis die Wassertemperatur den Wert des erforderlichen Wertes erreicht
Das Gerät funktioniert gut, aber die Temperatur von heißem Wasser ist gering	1. Falsche Temperatureinstellung 2. Hoher Warmwasserverbrauch 3. Der Lufteinlass oder -auslass des Außen- oder Innengeräts ist blockiert	1. Stellen Sie die richtige Temperatur ein 2. Warten Sie, bis die Warmwassertemperatur gestiegen ist. 3. Verstopfungen beseitigen
Das Gerät startet automatisch	Der Timer wurde ausgelöst	Schalten Sie aus oder brechen Sie ab die Einstellungen des Timers manuell, wenn Sie das Gerät nicht starten brauchen

4.5. Wi-Fi-Einstellungen

4.5.1 Installation der Software

- ① Methode 1: Suchen Sie in Ihrem App Store (ARP Store) nach "Smart life",  download. Drücken Sie zum Installieren auf "GET".



- ② Methode 2: Scannen Sie den QR-Code unten.



Für IOS- und Android-Benutzer

4.5.2 Starten der Software

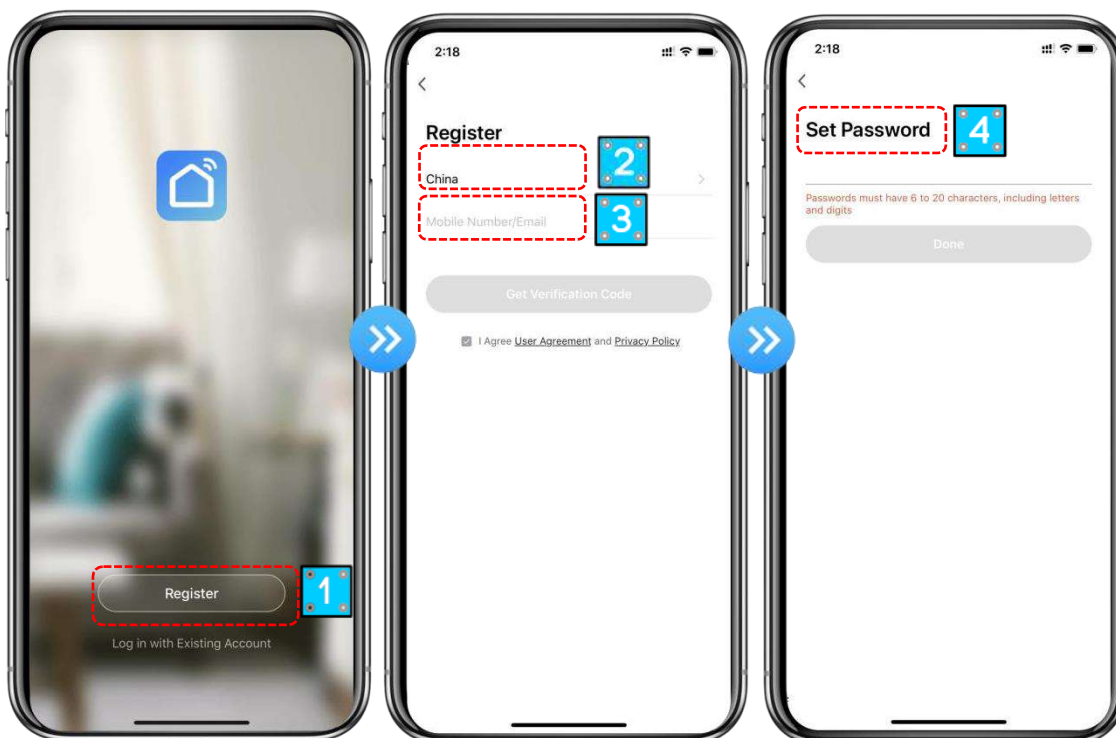
Um Smart Life zu starten, klicken Sie nach der Installation auf Ihrem Desktop auf .



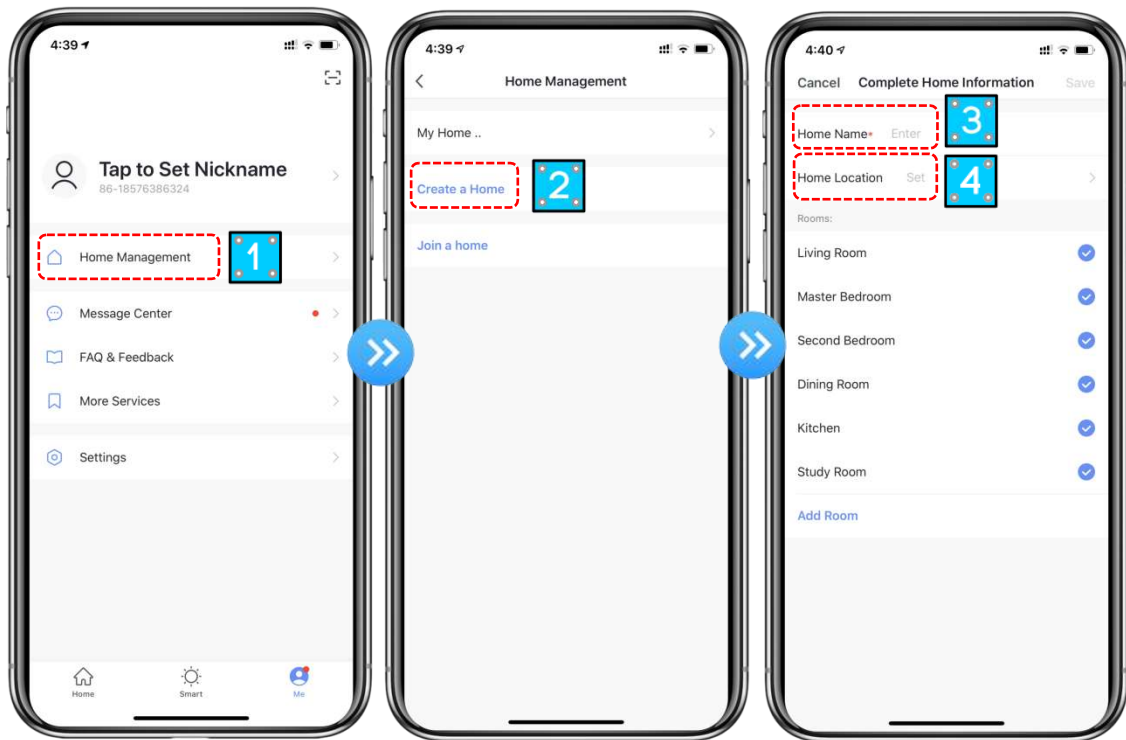
4.5.3 Registrierung und Konfiguration der Software

1. Anmeldung

- ① Erstellen Sie ein Konto, indem Sie auf die Schaltfläche "Registrieren" klicken: Registrieren
➔ Telefonnummer eingeben ➔ Bestätigungscode abrufen ➔ Bestätigungscode eingeben ➔ Code installieren;

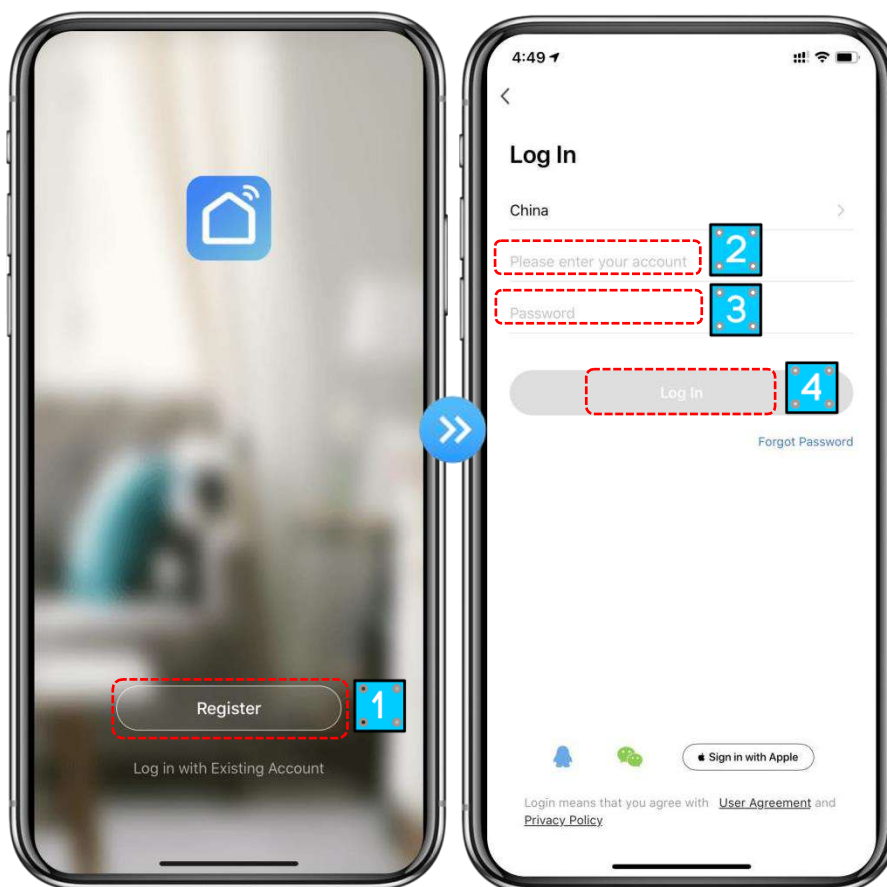


- ② Nach der Registrierung müssen Sie ein Haus einrichten (Create a home): Erstellen Sie ein Haus
➔ Legen Sie einen Namen für Ihr Haus fest ➔ Legen Sie einen Standort für Ihr Haus fest
➔ Zimmer hinzufügen.

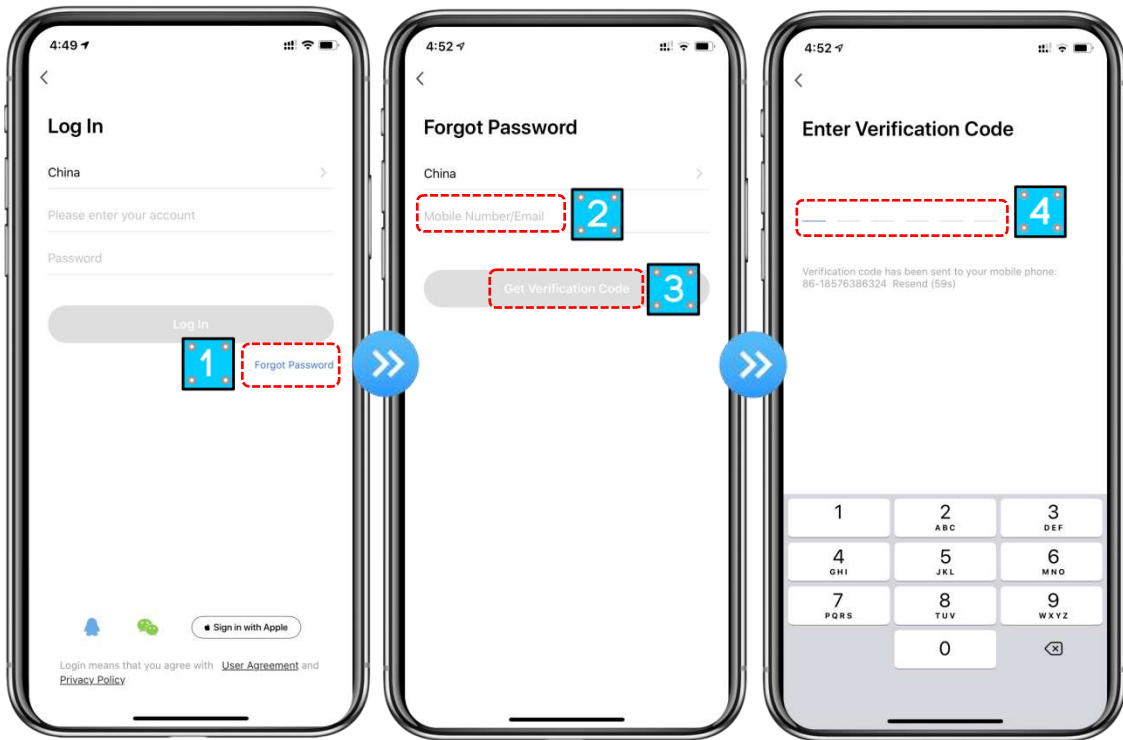


2. Konto-ID + Anmeldekennwort

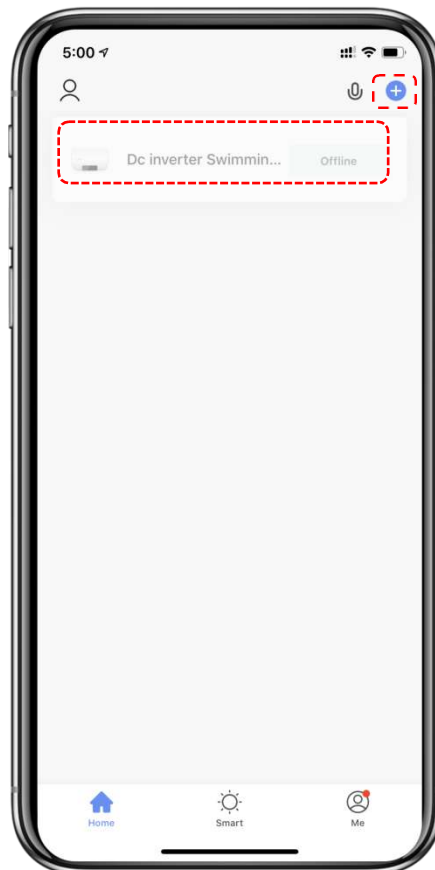
- ① Sie können sich bei bestehenden Konten direkt in dieser Reihenfolge anmelden.



- ② Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie sich mit dem Verifikations-Code anmelden. Wählen Sie "Passwort vergessen" („Forgot password“): Geben Sie Ihre Telefonnummer ein
➔ Erhalten Sie einen Bestätigungscode.



- ③ Nachdem Sie ein Haus angelegt oder angemeldet haben, gelangen Sie auf die Hauptschnittstelle der Anwendung.



Anmerkung:

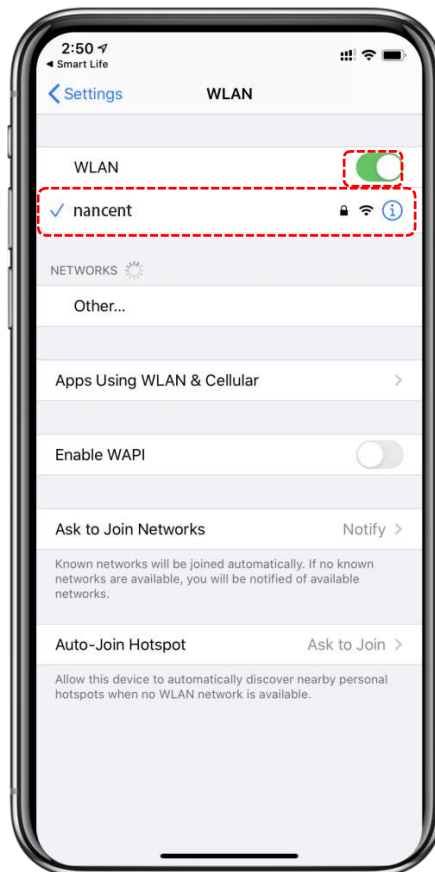
Klicken Sie auf das Gerät, um seinen Status zu überprüfen. Sie können den Betriebsmodus, das Ein- und Ausschalten und den Timer einstellen.

3. Einrichten des Wi-Fi-Moduls:**Methode 1****Schritt 1:**

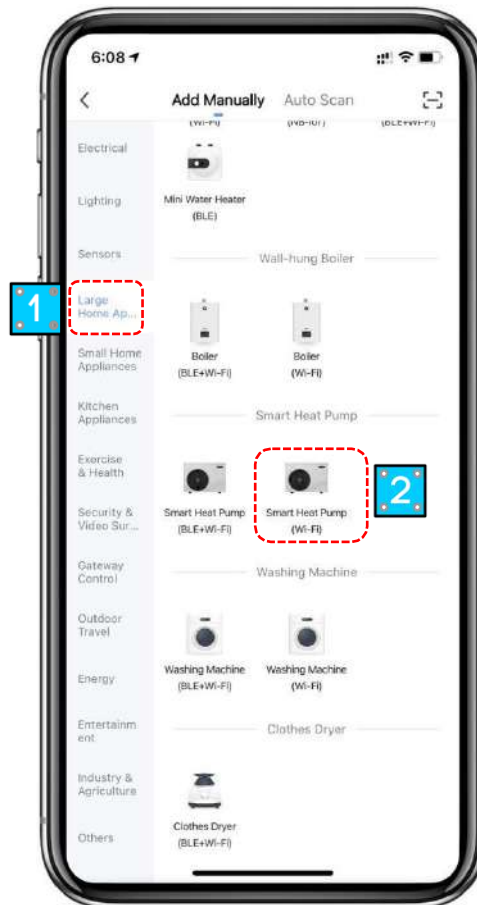
EZ-Modus: Drücken und halten Sie die Tasten  und  gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt, um sich beim Verteilernetz anzumelden.  Das Symbol blinkt schnell.

Schritt 2:

Schalten Sie die Wi-Fi-Funktion auf Ihrem Telefon ein und stellen Sie eine Verbindung zu einem Wi-Fi-Hotspot her. Der Wi-Fi-Hotspot sollte in der Lage sein, eine normale Verbindung mit dem Internet herzustellen.

**Schritt 3:**

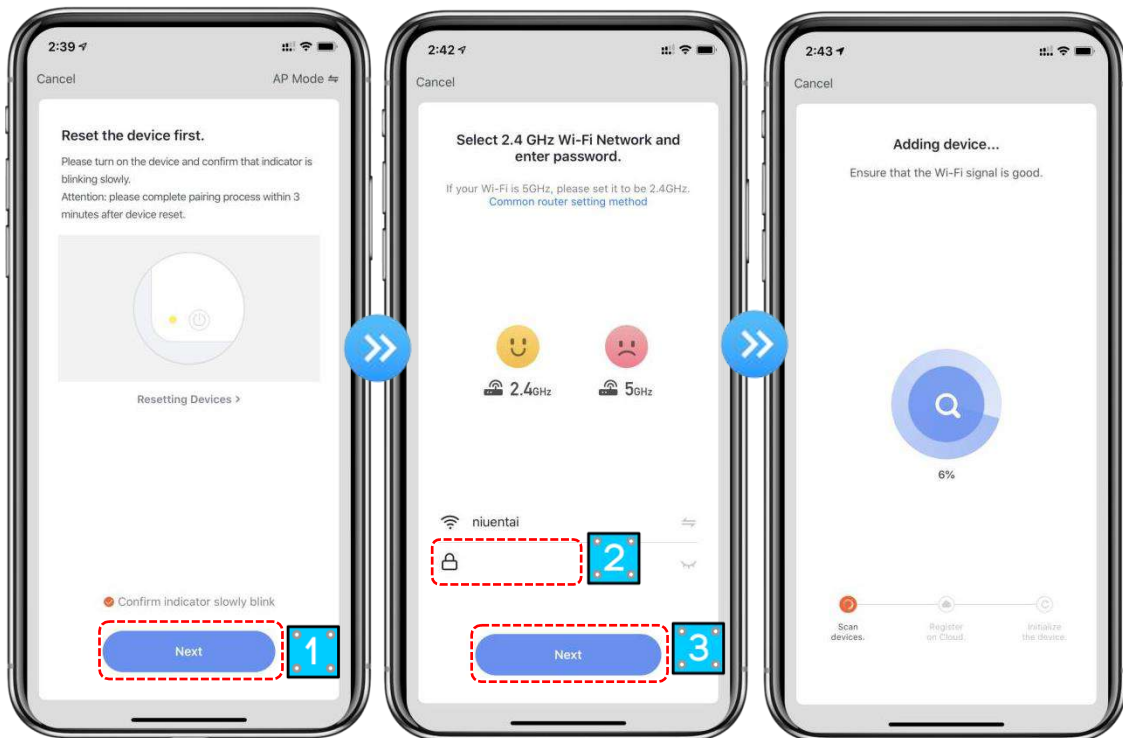
Öffnen Sie die Smart Life App, betreten Sie die Hauptschnittstelle, klicken Sie auf "+" oder "Gerät hinzufügen" in der oberen rechten Ecke. Geben Sie dann den Gerätetyp "Große Haushaltsgeräte" an, wählen Sie das Gerät "Intelligente Wärmepumpe" aus und fügen Sie das Gerät zur Schnittstelle hinzu.



Schritt 4:

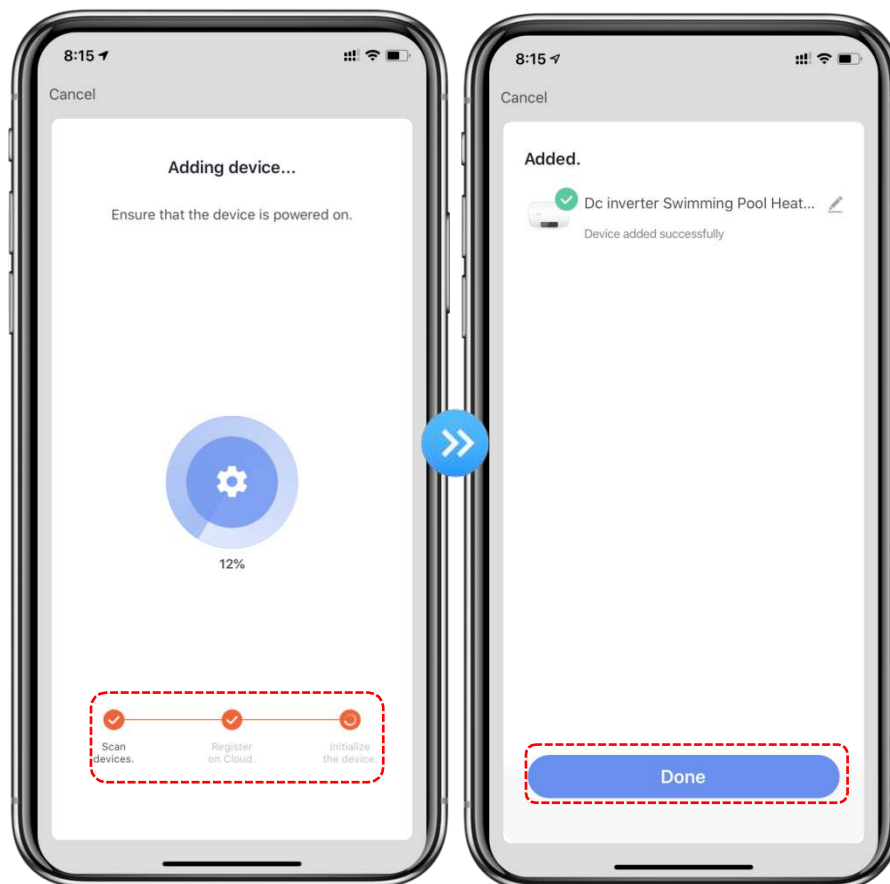
Nachdem Sie „Smart Heat Pump“ ausgewählt haben, rufen Sie den Abschnitt "Geräte hinzufügen" auf und vergewissern Sie sich, dass der verdrahtete Regler den EZ-Modus ausgewählt hat. Sobald die Anzeige unter  schnell zu blinken beginnt, wählen Sie "Schnelles Blinken der Anzeige bestätigen".

Geben Sie die Wi-Fi-Verbindungsschnittstelle ein, geben Sie das Wi-Fi-Passwort des Mobiltelefons ein (es muss mit dem Wi-Fi-Passwort des Mobiltelefons übereinstimmen), klicken Sie auf "Weiter" und gehen Sie dann direkt zum Verbindungsstatus des Geräts.



Schritt 5:

Sobald der Gerätescan, die Cloud-Registrierung und die Geräteinitialisierung abgeschlossen sind, ist die Verbindung hergestellt.



Methode 2

Schritt 1

AP-Modus: Halten Sie die Tasten  und  gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt, um das Verteilernetz zu aktivieren.

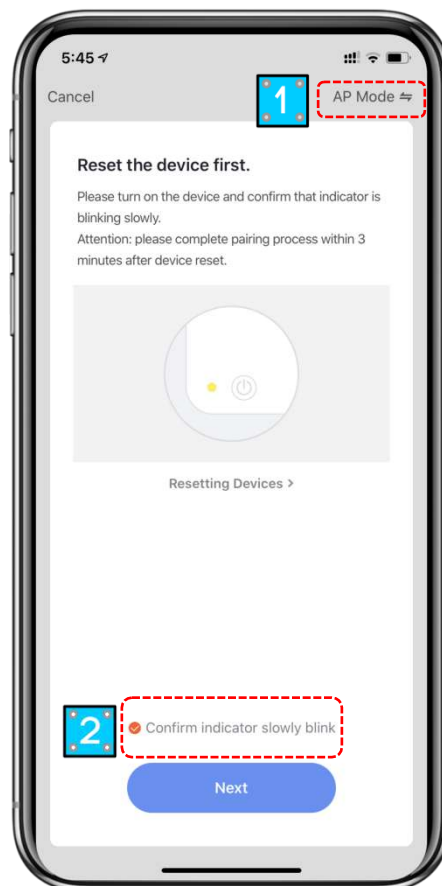
Symbol  blinkt langsam.

Schritte 2 und 3

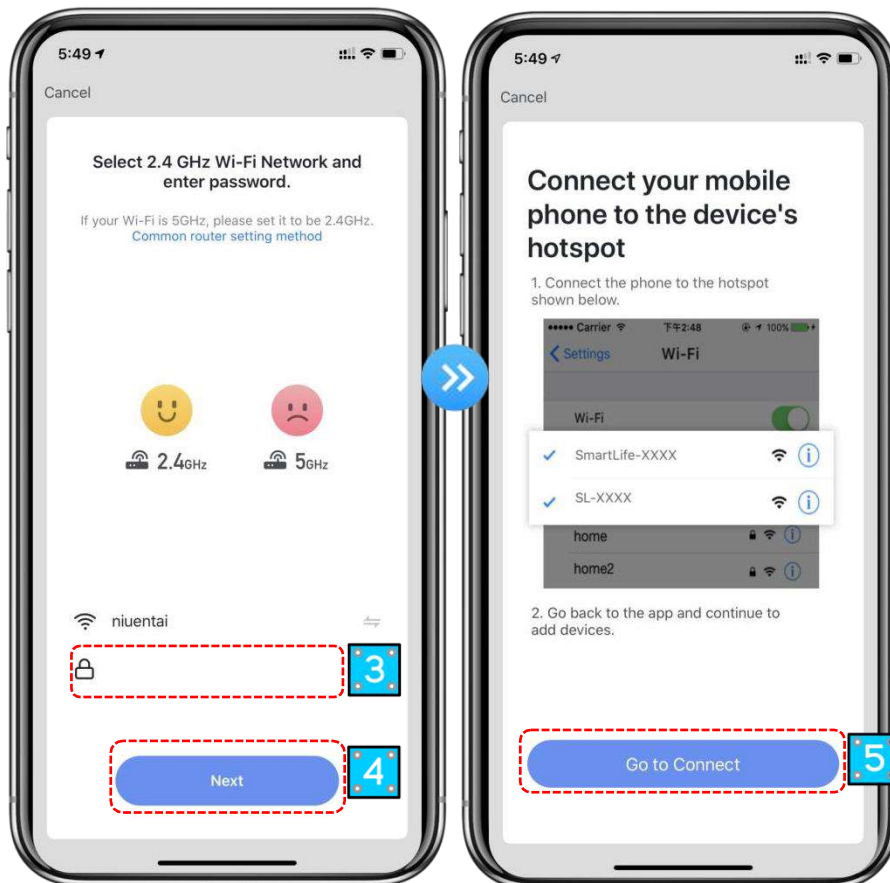
Dasselbe wie im oben beschriebenen EZ-Modus.

Schritt 4

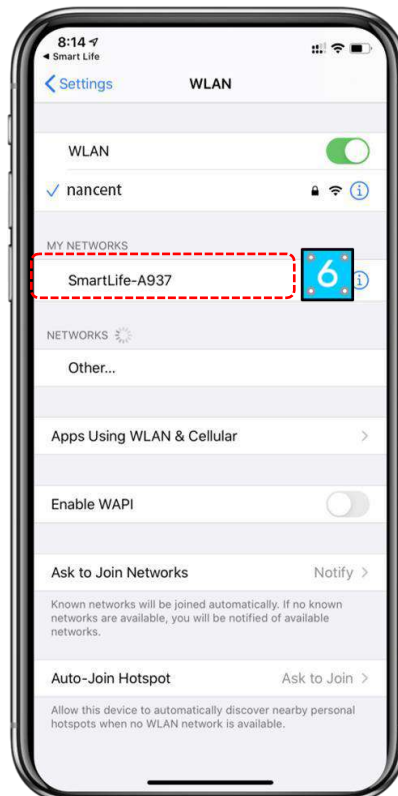
Nachdem Sie den Abschnitt "Gerät hinzufügen" aufgerufen haben, klicken Sie auf "EZ-Modus" in der oberen rechten Ecke; geben Sie den AP-Modus ein, um die Geräteschnittstelle hinzuzufügen, vergewissern Sie sich, dass der AP-Modus ausgewählt ist, und wählen Sie "Anzeige zur Bestätigung langsam blinken".



Die Wi-Fi-Verbindungsschnittstelle wird geöffnet, geben Sie das Wi-Fi-Passwort des Mobiltelefons ein (es muss mit dem Wi-Fi-Passwort des Mobiltelefons übereinstimmen), klicken Sie auf "Weiter, das Fenster "Verbinden Sie Ihr Mobiltelefon mit dem Hotspot des Geräts" wird angezeigt, und klicken Sie auf "Verbinden";



Melden Sie sich bei der Wi-Fi-Verbindungsschnittstelle Ihres Mobiltelefons an, suchen Sie die Verbindung "SmartLife_XXXX", und die App wechselt automatisch in den Geräteverbindungsstatus.



Schritt 5 : Genau wie im oben beschriebenen EZ-Modus.

Anmerkung: Wenn die Verbindung fehlgeschlagen ist, rufen Sie den Zugangspunktmodus manuell auf und stellen Sie die Verbindung mit den oben beschriebenen Schritten wieder her.

4.5.4 Wie die Softwarefunktionen funktionieren

- Nachdem das Gerät erfolgreich angeschlossen wurde, rufen Sie die Bedienoberfläche der Smart-Wärmepumpe auf (der Gerätenamen kann geändert werden).
- Wählen Sie in der Hauptschnittstelle "Smart Life" die Option "Intelligente Wärmepumpe", um die Steuerungsschnittstelle zu öffnen.



① Zurück

② Details: Sie können den Gerätenamen ändern, den Gerätestandort auswählen, den Netzwerkstatus überprüfen, gemeinsame Benutzer hinzufügen, einen Gerätecluster erstellen, Geräteinformationen anzeigen und vieles mehr.

③ Temperaturregelung: Bewegen Sie den Schieberegler gegen den Uhrzeigersinn, um die Temperatur zu verringern, im Uhrzeigersinn, um die Temperatur zu erhöhen.

④ Temperatur einstellen

⑤ Aktuelle Temperatur

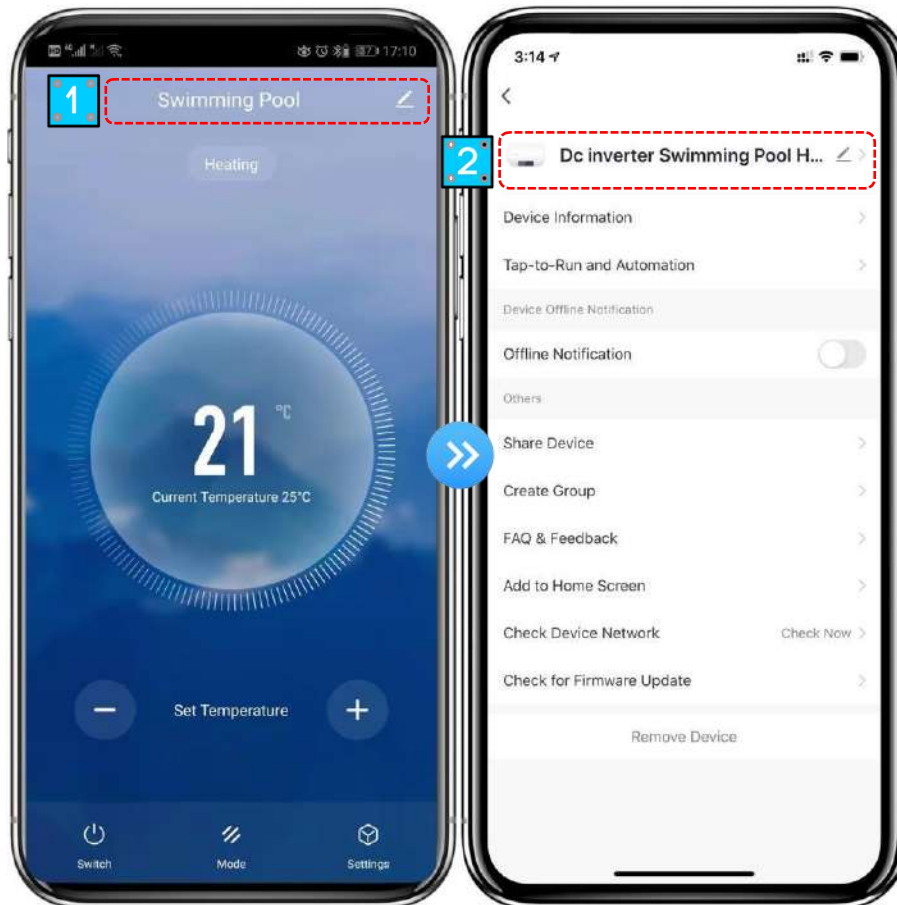
⑥ EIN/AUS

⑦ Modi wechseln: Drücken Sie diese Taste, um den Betriebsmodus des Geräts auszuwählen.

⑧ Zeitschaltuhr: Drücken Sie diese Taste, um eine Aus/Ein-Zeit hinzuzufügen.

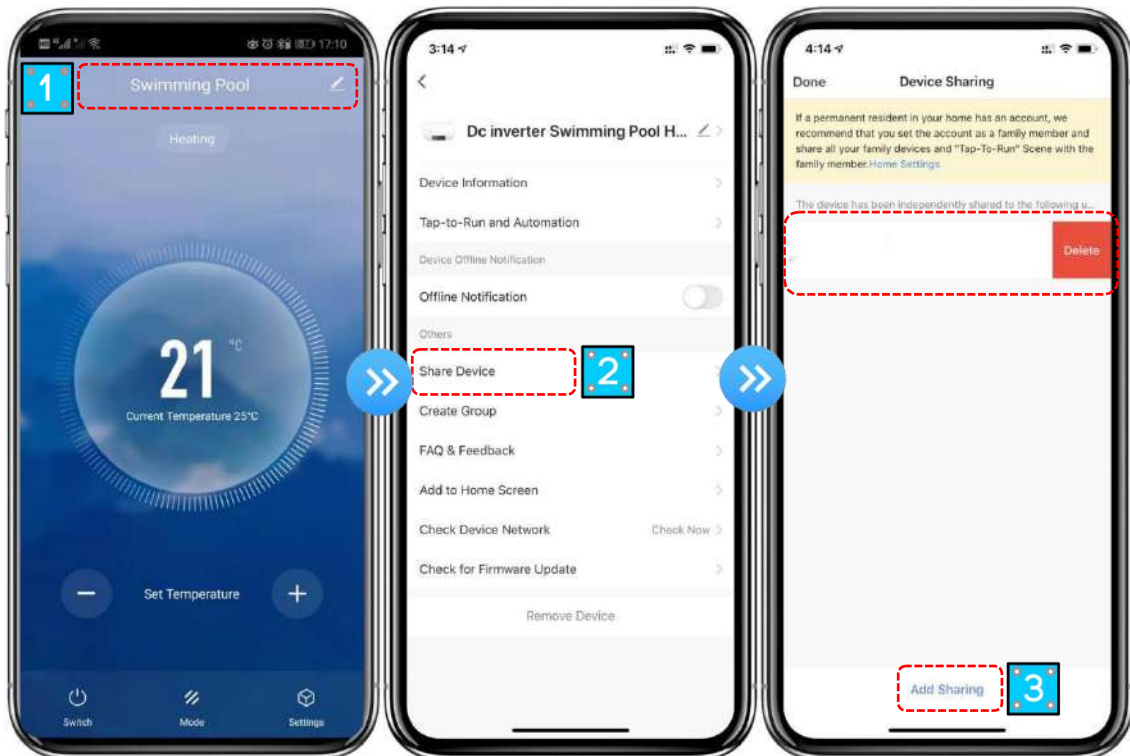
● Ändern Sie den Gerätenamen

Geben Sie die Gerätedetails in dieser Reihenfolge ein und klicken Sie auf Gerätenamen, um das Gerät umzubenennen.

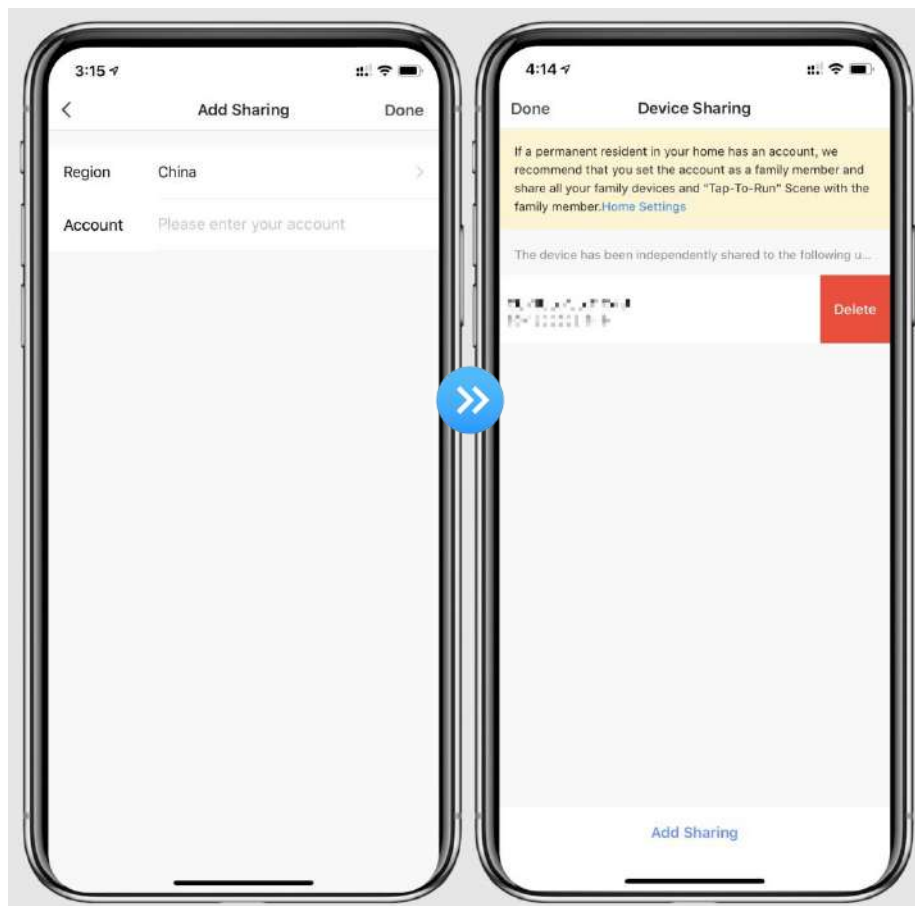


● Gemeinsame Nutzung Ihres Geräts

- ◆ Um ein Gerät freizugeben, gehen Sie folgendermaßen vor
- ◆ Nach erfolgreicher Freigabe wird eine Liste der Benutzer angezeigt, denen der Zugriff gewährt wurde
- ◆ Wenn Sie ein Konto, auf das zugegriffen wurde, löschen möchten, wählen Sie das ausgewählte Konto mit dem linken Kreuz aus und löschen Sie es
- ◆ Die Benutzeroberfläche sieht wie folgt aus

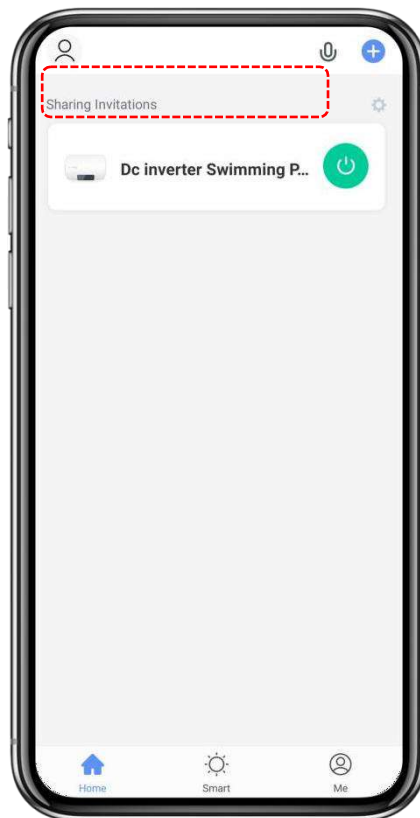


- ◆ Geben Sie das freizugebende Konto ein, klicken Sie auf Fertig, und das neu hinzugefügte Konto wird in der Liste der erfolgreichen Versuche angezeigt.



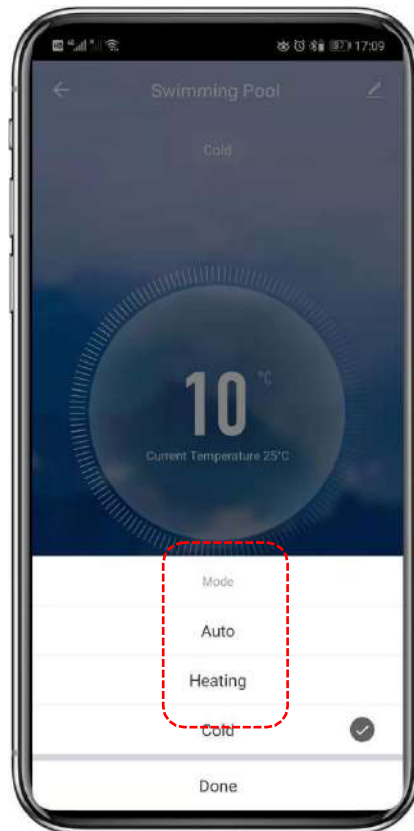
- ◆ Die Schnittstelle des gemeinsam genutzten Geräts sieht wie folgt aus. Das freigegebene Gerät erscheint auf dem Bildschirm.

Klicken Sie auf , um das Gerät zu steuern.



● Einstellung der Modi

Um den Modus zu wechseln, drücken Sie die  auf der Hauptschnittstelle und wählen Sie den gewünschten Modus.

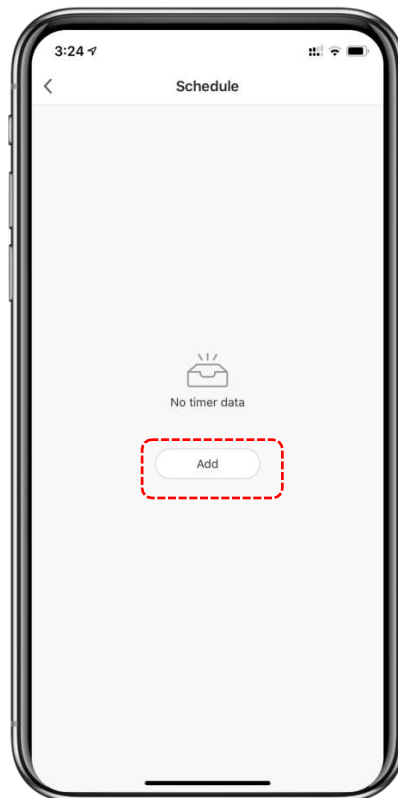


● **Einstellung des Timers**

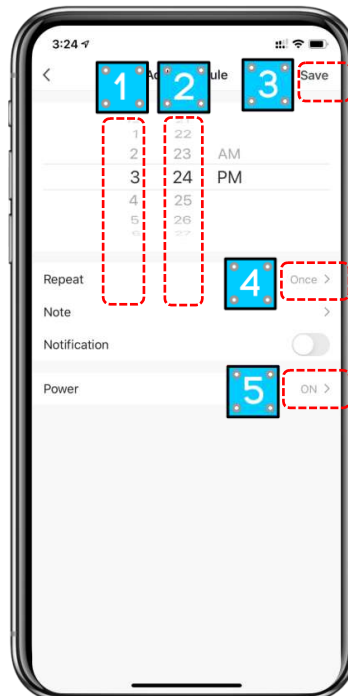
1. Um den Timer-Einstellungsmodus in der Hauptschnittstelle aufzurufen, klicken Sie auf



, wie unten gezeigt, um einen Timer hinzuzufügen.



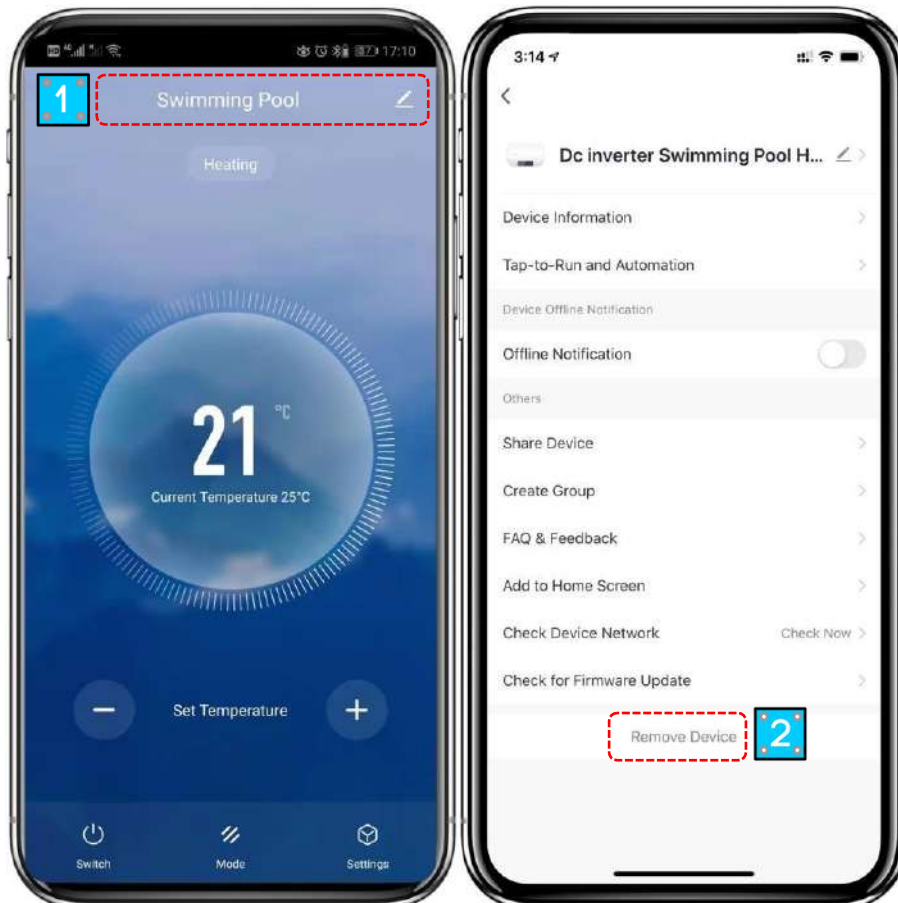
2. Streichen Sie nach dem Aufrufen der Timer-Einstellungen nach oben/unten, um den Timer einzustellen, stellen Sie die wöchentliche Wiederholung und Ein/Aus ein und tippen Sie dann auf "Speichern".



- ① Stunden
- ② Minuten
- ③ Wiederholung
- ④ EIN/AUS einstellen
- ⑤ Änderungen speichern

4.5.5 Ein Gerät entfernen

Klicken Sie auf  in der oberen rechten Ecke der Hauptschnittstelle, um die Gerätedatenschnittstelle aufzurufen, und klicken Sie auf "Gerät entfernen", um den EZ-Modus aufzurufen. Die Anzeige unter dem Symbol  wird 3 Minuten lang schnell blinken. Das Netzwerk kann innerhalb von 3 Minuten neu konfiguriert werden. Die einzelnen Schritte werden im Folgenden beschrieben.



5. WARTUNG UND VORBEREITUNG AUF DEN WINTER

5.1 Wartung

 **WARNUNG!** Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist, bevor Sie Wartungsarbeiten am Gerät durchführen.

- **Reinigung**

- Reinigen Sie das Gehäuse der Wärmepumpe mit einem feuchten Tuch. Die Verwendung von Reinigungsmitteln oder anderen Haushaltsprodukten kann die Oberfläche des Gehäuses beschädigen und seine Eigenschaften beeinträchtigen.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Kompressors an der Rückseite der Wärmepumpe einen Staubsauger und einen weichen Bürstenaufsatz.

- **Jährliche Wartung**

Die folgenden Verfahren müssen mindestens einmal pro Jahr von einem qualifizierten Facharzt durchgeführt werden:

- Sicherheitskontrolle.
- Überprüfung der Integrität der elektrischen Verkabelung.
- Überprüfung der Erdung
- Überwachung des Status des Manometers und der Verfügbarkeit des Kältemittels.

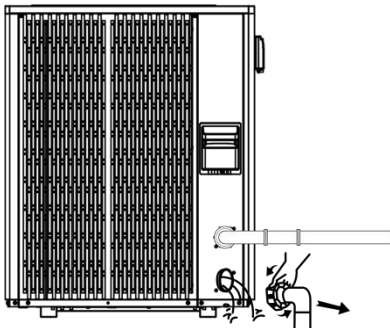
5.2 Vorbereitungen für den Winter



Unterbrechen Sie die Stromzufuhr zum Heizgerät vor der Reinigung, Inspektion und Reparatur.

Im Winter, wenn Sie nicht schwimmen:

- Trennen Sie die Stromzufuhr, um Schäden an der Maschine zu vermeiden.
- Lassen Sie das Wasser aus der Maschine ab.



 **Das ist wichtig:**

Schrauben Sie den Wasseranschluss am Zulaufrohr ab, um das Wasser abzulassen. Wenn das Wasser im Gerät gefriert, kann der Titan-Wärmetauscher beschädigt werden.

- Decken Sie das Gerät ab, wenn es nicht benutzt wird.

